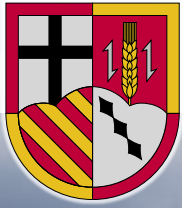


SCHAU INS LAND



Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach

EIN STARKES STÜCK WESTERWALD
AN AUBACH UND WIED



Das Schaufenster in der
Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach



Schwerpunkt: Ehscheid
Ausgabe Mai 2024

Herausgeber: mohrmedien gmbh

TANZ IN DEN MAI IN KRUNKEL!

Bungalow mit viel Platz,

Garage und großem Garten



Weitere Infos...



6 Zimmer - Wohnfläche ca. 122 qm, Nutzfläche ca. 117 qm, Baujahr 1971, Grundstück 760 qm, Bedarfsausweis, Endenergie 286,4 kWh/(m²a), wesentlicher Energieträger Öl, Klasse H, Crt. 2,975% (inkl. 19% MwSt) für den Käufer



PEGGY STÜBER
— IMMOBILIEN —




Immobilienfachwirtin IHK
DEKRA zertifizierte Sachverständige für
Immobilienbewertung D1

Gartenstraße 17 | 53547 Breitscheid | Tel. 026 38 - 65 91
Mobil 0151-1726 63 22 | peggy@stüber-immobilien.de

www.stüber-immobilien.de

Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten aus dem Meisterbetrieb



Grabmale · Vogeltränken · Brunnenanlagen 
Gartenteiche · Mauersteine · Treppen
Fensterbänke · Findlinge · Oase-Fachhändler

**Hochwertige
Gartenmöbel
und Strandkörbe**

Broil King
Gasgrill-Geräte

**NATURSTEINE
REINHARD**



Ausstellung und Verkauf:
Gewerbepark Beim Weißen Stein 14 · 56579 Bonefeld

Telefon 0 26 34 / 92 10 99

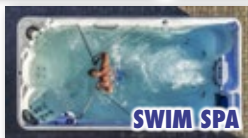
www.natursteine-reinhard.de · info@natursteine-reinhard.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr · Sonntag: 13.00 – 17.00 Uhr
Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf!

Wintergärten · Fenster · Türen

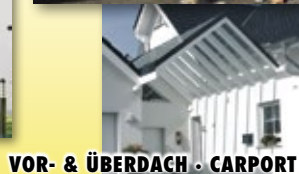
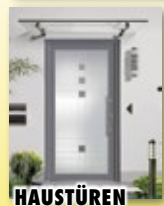
GROSSE AUSSTELLUNG MIT PRODUKTIONS-BESICHTIGUNG

Schwimm- & Wellnessanlagen



Modul-Wintergarten

Alle Wintergartenformen möglich!



Wir bringen Sonne ins Haus

Günther
Wintergarten · Fenster · Türen GmbH

**FACH- UND
SCHAUTAGE
AM WOCHENENDE**

Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
Sonntag* 11.00 – 16.00 Uhr
*Keine Beratung - kein Verkauf



Öffnungszeiten:
Werktags von 8.00 – 18.00 Uhr
- An Feiertagen geschlossen -



- Eigene Herstellung
- Keine Subunternehmer
- Ausbildungsbetrieb

56587 Oberraden / Straßenhaus · Gewerbepark 1 · Tel. 0 26 34 / 95 41-0 · www.guenther-wintergarten.de



Titelbild
Ehlscheid im Frühling
 Foto: Ingelore Runkel
 Grafik: Martin Schmitz

Mai 2024

**Schwerpunkt
 Ehlscheid**



Ehlscheider Möhnen S. 7



Dorf- und Heimatverein S. 8



Sportverein Ehlscheid S. 13



Haus des Gastes S. 34



Die Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Ehlscheid



**Liebe Leserinnen und Leser der Zeitschrift
 „Schau ins Land“, liebe Ehlscheider,**

vor fast 2 Jahre wurde unsere Ortsgemeinde das letzte Mal als Schwerpunktgemeinde in der Ausgabe Schau ins Land vorgestellt. Mittlerweile bin ich schon im 5. Jahr Ortsbürgermeisterin unseres schönen Ortes. Gemeinsam mit den Mitgliedern des Ortsgemeinderates und dem großen ehrenamtlichen Engagement vieler Personen war es möglich, in dieser Zeit zahlreiche Ideen und Projekte zu verwirklichen.

Nach einer langen Planungsphase und Dank einer großzügigen Spende der Else-Schütz-Stiftung nimmt unser „Ehlscheider Entdeckerpfad“ jetzt langsam auch Formen an. Mit den Tierspuren am Barfußpfad beginnt die Strecke. Der Eingang neben der Heimathalle lädt Groß und Klein mit unseren Maskottchen Helos und Heloni zum aktiven Entdecken der Natur und des Waldes ein. Die Strecke führt durch den Wald wieder zurück in den unteren Bereich unseres schönen Kurparks. Hier steht auch die neue Waldschaukel. Sie wurde vom Naturpark Rhein-Westerwald gefördert.

Die Pläne für die Erweiterung unserer Grillhütte sind fertig. Nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung werden wir in diesem Jahr mit der Umsetzung beginnen.

Der Burschenverein Ehlscheid feiert vom 28. bis 30. Juni 2024 das 105-jährige Vereinsjubiläum. Dazu gratuliere ich ganz herzlich und denke, dass wir im Festzelt an der Heimathalle schöne Stunden verbringen werden.

Am 17. August 2024 können wir uns wieder auf das traditionelle Möhnenwaldfest freuen und am 12. Oktober 2024 laden der Frauenchor und der Dorf- und Heimatverein zum Oktoberfest in die Heimathalle ein.

Aktuelle Informationen über Termine, Projekte und über unsere Vereine finden Sie auf unserer Homepage (www.ehlscheid.de) und wöchentlich im RW-Direkt der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach.

Gerne können Sie mich oder die Mitglieder des Gemeinderates jederzeit ansprechen, falls Sie ein Anliegen oder einen Verbesserungsvorschlag für unsere Ortsgemeinde haben. Wir sind auch außerhalb der angegebenen Sprechstunden für Sie da!

Liebe Leserinnen und Leser, auf den nächsten Seiten stellt sich unser Ort in seiner Lebendigkeit vor, seien Sie neugierig! Ich wünsche allen eine gute Zeit und grüße Sie ganz herzlich

Ingelore Runkel

Farbgrafik der Ortsgemeinde Ehlscheid

Die wunderschöne Grafik auf der Titelseite wurde vom Grafik-Designer Martin Schmitz für die Ortsgemeinde Ehlscheid angefertigt, mit allen aktuellen und historischen Sehenswürdigkeiten des Ortes. Es ist ein farbiger, limitierter Druck von 100 Stück im DIN A 2

Format, fortlaufend nummeriert und vom Künstler eigenhändig signiert.

Das Bild kann im Gemeindebüro Ehlscheid für 30 Euro pro Stück erworben werden.

Ingelore Runkel

En Schrubber statt et Schräbberchen

Anekdotchen in Mundart

Et Bliems Anna von Bonefeld hat su vill ze donn. Awwer Engels Idda hät et emmer werrer offihalen. De Morijen wor schon bal remm un et Anna woll jo nach an de Borschgrawen (bei der Alteburg) en de Kärner. Et sprengt raus, päckst sich newer der Hausdier

en Still iwwer de Scheller un lääft in et Fäld. Awwer, oh Schreck, bi et anfängen well ze arweden, merkt et, dat et de Schrubber statt et Schräbberchen met inommen hät.

Aus dem Buch „Bunnefelder Vezeelcher“

Kleine Geologie von Ehlscheid

Ehlscheid liegt auf den Höhen des Rheinischen Westerwaldes, 350 m ü. N.N., umgeben von tief eingeschnittenen Tälern. So wie sich die Landschaft heute darbietet, war sie aber nicht immer. Wie ist sie nun entstanden? Wir müssen dazu etwas weiter in der Erdgeschichte zurückgehen, ins Erdzeitalter des Devons.

Vor ca. 400 Millionen Jahren befand sich hier ein Meer, in dem Sande und Tone in einer Mächtigkeit von vielen tausend Metern abgelagert wurden. Im Laufe von Jahrmillionen verfestigten sich diese Ablagerungen. Aus Sanden wurden Sandsteine, aus Tonmineralien wurde Schiefer. Durch den Druck der afrikanischen Kontinentalplatte von Süden wurden die Gesteine aufgefaltet und hoben sich. Diese Falten sind in den Kerbtälern noch gut zu beobachten. In Spalten und Rissen zirkulierten kieselsäurehaltige Wässer, die diese mit weißem Milchquarz ausfüllten.

Ein solcher sogenannter Quarzgang zieht sich von Hümmerich über die „Weißen Steine“ im Fockenbachtal und die Stangensteine bis zur Gommerscheider Höhe.

Gleichzeitig mit der Heraushebung des Gebirges setzte auch die Abtragung ein. Die Quarze setzten der Erosion größeren Widerstand entgegen und liegen als größere oder kleinere kantige Brocken auf den Feldern, sehr zum Ärger der Landwirte. Dort, wo die Felsen an die Oberfläche treten, wie z. B. auf dem Weg zur Gommerscheider Höhe, sieht man die WSW-ONO verlaufende Streichrichtung, die senkrecht zum Druck der afrikanischen Platte verläuft.

Ab dem Zeitalter des Tertiärs, vor ca. 50 Millionen Jahren, bildete sich allmählich die uns so vertraute Landschaft. Im tief eingeschnittenen Laubachtal sind die wechselnden Schichten von Sandsteinen und Schiefen gut aufgeschlossen. Im 19. Jahrhundert wurde der Schiefer hier als Dachschiefer in Stollen abgebaut. Auch 2 kleine Steinbrüche im Sandstein sind im Laubachtal aufgeschlossen. Der „Ladeplatz“ zeugt noch davon. Zwischen Ehlscheid und Kurtscheid verläuft eine bedeutende geologische Störung, die Siegener Hauptüberschiebung. Hier sind ältere Hunsrückschiefer auf jüngere Sandsteine aufgeschoben.

Charlotte Kickton

52. Rengsdorfer Volkswandertag

am 9. Mai 2024 – zum ersten Mal mit Familienstrecke

KURVERWALTUNG RENGSDORF



TURNVEREIN RENGSDORF 1892 e.V.

Wanderstrecken:

Start und Ziel: Freibad Rengsdorf

Familienstrecke (6,2 km) (ca. 160 Hm)

Freibad Rengsdorf – Engelsruh – Hardert – Butterpfad – Obere, Untere Mühle – Freibad Rengsdorf

12 km: (ca. 340 Hm)

Freibad Rengsdorf – Sportplatz – Laubachtal – Hinterfeld – Laubachswinkel – Pfaffenbuche – Obere, Untere Mühle – Freibad Rengsdorf

22 km: (ca. 700 Hm)

Freibad Rengsdorf – Sportplatz – Melsbach – Altwied – Kastanienallee – Laubachsmühle – Almblick – Hohe Alm – Hinterfeld – Laubachswinkel – Pfaffenbuche – Obere, Untere Mühle – Freibad Rengsdorf

33 km: (ca. 830 Hm)

Freibad Rengsdorf – Sportplatz – Melsbach – Altwied – Parkwald – Ludwigshof – Gebranntehof – Monrepos – Laubachsmühle – Almblick – Hohe Alm – Hinterfeld – Laubachswinkel – Pfaffenbuche – Obere, Untere Mühle – Freibad Rengsdorf

39. Internationaler 50 km Westerwaldmarsch

Wanderstrecke: (ca. 1415 Hm)

Freibad Rengsdorf – Sportplatz – Melsbach – Altwied – Parkwald – Ludwigshof – Gebranntehof – Jakobshof – Kniebrecherpfad – Weinberge Leutesdorf – Hubertusburg – Ruine Hammerstein – Hammerstein – Rheinbrohler Lay – Forsthof – Monrepos – Laubachsmühle – Almblick – Hohe Alm – Hinterfeld – Laubachswinkel – Pfaffenbuche – Obere, Untere Mühle – Freibad Rengsdorf

Startzeiten:	6 km:	9:00 bis 15:30 Uhr
	12 km:	9:00 bis 14:00 Uhr
	22 km:	7:00 bis 12:00 Uhr
	33 km:	7:00 bis 9:00 Uhr
	51 km:	5:00 bis 7:00 Uhr

Wertung: bis 19:00 Uhr

Auszeichnung: Urkunde – Medaille, Duschtuch und Jubiläumsshirt können erworben werden.

Kostenbeitrag: Erwachsene 5,00 Euro · Kinder: 3,00 Euro · Familienkarte: 12,00 Euro

Die Veranstaltung findet unter Beachtung der tagesaktuellen Sicherheitsmaßnahmen statt. Unterwegs sind Verpflegungsstände eingerichtet, an denen Getränke, Eintopf und Würstchen mit Brot preiswert erhältlich sind. Die Verpflegung auf der Familienstrecke erfolgt an Start und Ziel. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir für Unfälle und Diebstähle sowie für Krankheit keine Haftung übernehmen können. Die Veranstaltung wird bei jedem Wetter durchgeführt!

Während der Veranstaltung sind wir unter der Nummer des Freibades Rengsdorf zu erreichen: 026 34/82 02

24. Internationaler 50 km – Westerwaldlauf

Der Lauf findet im Rahmen des 52. Rengsdorfer Volkswandertages mit dem 39. Internationalen 50 km-Westerwaldmarsch statt.

Anspruchsvoller Funlauf (z.T. mit Trialcharakter) in wunderschöner Landschaft bei netten Leuten. Es handelt sich bei diesem Lauf um einen großen Rundkurs mitten durch die schöne Landschaft des Westerwaldes und des Rheintales.

Teilstrecken:

12 km, 22 km, 33 km

Start und Ziel: Freibad Rengsdorf

Startzeit: 9:00 Uhr

Anmeldung: nur auf der Homepage und durch Überweisung des Startgeldes bis zum 06.05.2024 auf das angegebene Konto

Unser Anmeldeverfahren für Läuferinnen und Läufer ist wie folgt: Die Anmeldung erfolgt wie gewohnt auf der Website www.tv-rengsdorf.de („Veranstaltungen“, „Westerwaldlauf“). Ihr erhaltet eine Bestätigungsmail mit Angabe der Bankverbindung, auf welche die Teilnahmegebühr entrichtet werden muss. Eine Teilnahme ist nur dann möglich, wenn die Gebühr bis zum 6. Mai 2024 auf dem Vereinskonto eingegangen ist.

Startgeld: 20,00 Euro inkl. Urkunde

Kostengünstig auf Wunsch: Medaille, Duschtuch, Funktionsshirt TV Rengsdorf

Strecke: abwechslungsreiche Wald- und Feldwege, sehr anspruchsvoll

Anfahrt: Freibad Rengsdorf · Gebückstraße · 56579 Rengsdorf

Übernachtung: siehe Homepage Verein oder www.kurortrengsdorf.de

e-mail: info@tv-rengsdorf.de · Homepage: www.tv-rengsdorf.de

Weitere Infos: Thomas Hirsch · e-mail: thomhirsch@gmx.de · Tel. 026 34/88 72

Hanno Schaab · e-mail: drhannoschaab@outlook.com · Tel. 01 72 - 6 52 00 47

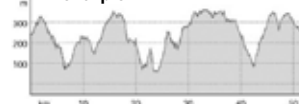
Was man sonst noch wissen muss:

- der Lauf ist ein Funlauf, d.h. nur eigene Zeitnahme
- 50 km in einer großen Runde
- läufergerechte Verpflegung etwa alle 8-12 km; Wasser, Tee, Iso, Bananen
- auf langen Etappen zusätzliche Teestellen
- Dusch- und Umkleidemöglichkeiten im Freibad
- wir reduzieren Müll und bieten keine Wegwerf-becher mehr an. Bitte Silikonbecher o.ä. mitbringen oder günstig am Start erwerben.
- mit der Teilnahme wird der Haftungsausschluss des Veranstalters bei Schäden jeder Art anerkannt
- Gesamthöhenmeter ca. 1415

Wegearten

— Asphalt	2,6 km
— Schotterweg	13,6 km
— Naturweg	26,7 km
— Pfad	8,6 km
— Straße	0,5 km

Höhenprofil





RENGSDORF

erleben

im Naturpark Rhein-Westerwald

erleben

entspannen

entdecken



Gemeindeverwaltung und Postagentur

Westerwaldstraße 32 · 56579 Rengsdorf

Telefon: 0 26 34 / 23 41

Telefax: 0 26 34 / 77 06

E-Mail: info@kurortrengsdorf.de

Ob beim Wandern, Nordic Walking, Radfahren, Mountain Biking oder Reiten – in Rengsdorf haben Sie alle Möglichkeiten, die Naturschönheiten zu genießen.

Das reizschwache bis reizmilde Klima unterstützt Herz, Kreislauf und Atemwege.



Fotos: Florian Trykowski – Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, Andreas Pacek, Barbara Sterr



www.kurortrengsdorf.de

52. RENGSDORFER VOLKSWANDERTAG



Himmelfahrt

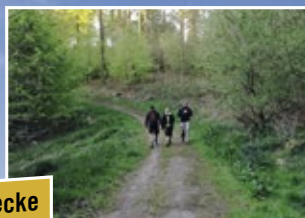
9. Mai 2024

Freibad Rengsdorf

24. Westerwald-Lauf



39. Westerwald-Marsch



NEU: mit Familienstrecke

DSV
nordicaktiv
WALKING ZENTRUM

Strecken:
6 km – 12 km – 22 km –
33 km – 51 km

RENGSDORF
erleben

www.tv-rengsdorf.de · www.kurortrengsdorf.de

MODERNE BADAUSSTATTUNG

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Klothen

MEISTERBETRIEB

Industriegebiet
56579 Bonefeld
Beim Weißen Stein 2
Tel.: 0 26 34-98 13 11
www.klothen.de

KOMPETENZ RUND UM HEIZUNG UND SANITÄR

seit 120 Jahren seit 1901

Bestattungen Schmitz
Nachfolger Reinhard, Straßenhaus

- Erledigung sämtl. Formalitäten
- Erd- und Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Überführungen

Maik Schwarz
Pfarrer-Knappmann-Str. 6
56579 Rengsdorf
maik@schwarz-schmitz.de

Tel. 0 26 34 / 14 16
Fax 0 26 34 / 92 12 97
Mobil 01 71 / 6 78 42 78



Autohaus Behren GmbH

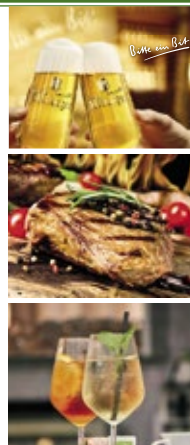
...mit uns fahren Sie richtig!



Unsere Vielseitigkeit – Ihr Vorteil

Inspektion & Servicearbeiten für alle Fahrzeuge, inkl. SEAT Leasing-Fahrzeuge
 3D-Achsvermessung · Unfallinstandsetzung mit modernsten Richtgeräten
 Jeden Mo., Di., Mi. und Do. HU-Abnahme im Hause · Leihwagen · Abschleppservice u.v.m.
 Verkauf von Neu- / Jahres- / Jung- und Gebrauchtfahrzeugen (ständig große Auswahl)
 Top-Finanzierungs- und Leasingangebote ohne Anzahlung bis 120 Monatsraten

56579 Rengsdorf · Ausfahrt Rengsdorf NORD
 Metastraße 1 · Tel. (0 26 34) 96 84-0 · Fax (0 26 34) 96 84-20



HOTEL WALDTERRASSE



Familie Runkel
 Nonnenley 7 | 56579 Rengsdorf | Telefon 0 26 34 / 83 38

Ab sofort
 frischer
 deutscher
Spargel



Aktuelle Tagesangebote finden Sie unter www.hotel-waldterrasse.de sowie bei Facebook oder Instagram

Thai-Massage Rengsdorf

Massage und Wellness - Med. Fußpflege - Kosmetik - Nageldesign



Hier sind Ihre Nägel in guten Händen

Maniküre
 Nagelmodellage
 Schmucknägel

Phissamai Schneider
 Westerwaldstr. 77 · 56579 Rengsdorf
 Mobil 01 70 - 5 86 91 66
 Telefon 0 26 34 - 98 03 82

BAUUNTERNEHMUNG SCHULZ

Wir errichten individuell für Sie:
Wohnbauten **Industriebauten**

Ringstraße 3 Tel. 0 26 34 - 92 13 73
 56579 Rengsdorf Mobil 01 75 - 2 47 87 16

info@bauunternehmungschulz.de
www.bauunternehmungschulz.de

Seltenes Vorstandsjubiläum

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Sportvereins für das Vereinsjahr 2023 stand ganz im Zeichen der Vorstandswahlen. Zunächst jedoch bat die Vorsitzende Elisabeth Bußmann die anwesenden sich von den Plätzen zu erheben um den Verstorbenen des letzten Jahres zu gedenken. Nachdem die einzelnen Berichte von Geschäftsführer, Kassiere, Fachwarte und Kassenprüfer soweit abgearbeitet waren und Carmen Bialas für 25-jährige Mitgliedschaft im TuS Bonefeld mit der „Silbernen Ehrennadel“ des Vereines ausgezeichnet wurde, bat die 1. Vorsitzende unseren 1. Kassierer Claus Gördes nach vorne. Dieser, so Frau Bußmann, kann in diesem Jahr nicht nur

auf eine 66-jährige Mitgliedschaft zurückblicken! Nein! Er ist seit dem Jahre 1974 auch ununterbrochen als Kassierer für die Finanzen des Vereins verantwortlich. 50 Jahre, in dem alle möglichen Kassenprüfer, die ihn auch den „Pfennigfuchser“ nennen, vergeblich versucht haben, in seinen Unterlagen irgendetwas zu finden. Selbst bei dem seit Jahren vorgeschriebenen Haushaltsplan zollt jedes Vereinsmitglied dem Kassierer großen Respekt, denn wenn man im letzten Soll-/Ist-Vergleich eine Punktlandung von 4,- € hinlegt, so ein Kassenprüfer in diesem Jahr, sollte er doch mal anfangen Lotto zu spielen! Als Dankeschön für seine verdienstvollen 50 Jahre als Kassierer des Turn- und Sportvereines Bonefeld erhielt Claus Gördes eine zweijährige Patenschaft für einen Weinstock an der Ahr inkl. Weinpräsenten und einen Essensgutschein für zwei Personen. Bei seiner Frau Gertrud bedankte sich die Vorsitzende Bußmann dafür mit einem großen Blumenstrauß, da sie ihn über so viele Jahre zum Wohle des Sportvereines freigegeben und durch ihren „professionellen Pflegeeinsatz“ dafür gesorgt hat, dass er über all die Jahre fit geblieben ist, um dieses Amt



Elisabeth Bußmann bedankte sich bei Claus Gördes für 50 Jahre als verantwortungsvoller Kassierer und bei seiner Frau Gertrud.



in so vorbildlicher Art und Weise 50 Jahre ausführen konnte. Im Anschluss wurde Claudia Runkel zur Versammlungsleiterin, der Vorstand inkl. Kassierer einstimmig entlastet und die 1. Vorsitzende Elisabeth Bußmann wiedergewählt. Auch die 2. Vorsitzende Brigitte Hyner, der 1. Geschäftsführer Frank Reinhard, der 1. Kassierer Claus Gördes, die 2. Kassiererin Ute Puderbach, der Jugendwart Stefan Vogtmann, die Fachwarte Monika Pudenz, Maria und Klaus Börsch, sowie die Kassenprüfer Angelika Hoffmann, Hubertus Bialas und Klaus Börsch wurden in Ihren Ämtern bestätigt. Lediglich für den leider auscheidenden und im Urlaub befindlichen 2. Geschäftsführer Dieter Lindner, bei dem sich die Vorsitzende herzlich bedankte, wurde Friedhelm Bußmann einstimmig gewählt. Die Versammlung wurde gegen 22.00 Uhr von der Vorsitzenden für beendet erklärt, jedoch mit dem Hinweis versehen, dass auch in diesem Jahr die traditionelle Familienwanderung am 1. Mai auf dem Programm steht!

Frank Reinhard

Sind Kühe wissbegierig?

– Anekdoten –

Diese Frage stellten sich die Dorfbewohner einst in Oberhonnefeld. Wie kam es dazu?

Laut mündlicher Überlieferung gab es in Oberhonnefeld schon recht früh eine Dorfschule. In einem alten Fachwerkhaus in der Nähe der Kirche wohnte der Schulmeister. Er war gleichzeitig Organist und Küster. Die Schulkinder der Dörfer Oberhonnefeld, Gierend, Ellingen und der damaligen wenigen Häuser von Gierenderhöhe wurden in dem Haus des Schulmeisters unterrichtet. Der Schulmeister hatte auch eine Kuh. Und wie es

damals bei vielen alten Häusern so üblich war, lag der Kuhstall direkt hinter dem Wohnbereich. Beim Schulmeister lag der Kuhstall direkt hinter dem Unterrichtsraum.

Eines Morgens polterte es plötzlich während des Schulunterrichts. Ein Gefach bröckelte aus der Wand heraus, dann sahen die Kinder Hörner. War der Teufel unterwegs? Ein Kuhkopf kam zum Vorschein und schaute ganz interessiert in den Unterrichtsraum. Der Unterricht wurde fortgesetzt und die Kuh hörte die ganze Zeit mit zu.

Unterwegs mit Martin Diedenhofen

Anfang April besuchte der Bundestagsabgeordnete Martin Diedenhofen im Rahmen seiner Wahlkreisbesuche das Rengsdorfer Land. Gemeinsam mit Kandidatinnen und Kandidaten der SPD-Bürgerliste für den Verbandsgemeinderat Rengsdorf-Waldbreitbach wurden 4 Projekte angesteuert, an denen die Verantwortlichen vor Ort Informationen aus erster Hand geben konnten.

Am 10. Mai geht es gemeinsam mit Martindieben rufen mit dem Schwerpunkt Wiedtal weiter. Bei seinem nächsten Besuch stehen Termine in Niederbreitbach, Hausen, Waldbreitbach und Roßbach auf dem Programm.



Unterstützung zugesagt

Im Rahmen seiner Wahlkreistour informierte sich der heimische Bundestagsabgeordnete Martin Diedenhofen (SPD) kürzlich über den Stand des Verfahrens zur Einrichtung eines interkommunalen Gewerbegebietes der Ortsgemeinden Linkenbach und Oberraden am Kreuzungspunkt der Landstraßen 265 und 266. Er sagte seine Unterstützung für die Realisierung zu. Der Abgeordnete dankte stellvertretend den beiden Ortsbürgermeistern Achim Hoffmann und Achim Braasch und begrüßte deren Initiative in Kürze einen Teilbereich abzutrennen, um noch in diesem Jahr der Firma van Roje eine Betriebsverweiterung zu ermöglichen.

Ortsumgehung im Blick

Straßenhaus. Bundestagsabgeordneter vor Ort: Seit 1979 fordert die Ortsgemeinde Straßenhaus eine Ortsumgehung zur Entlastung der Ortsdurchfahrt B256 in Straßenhaus. Nach einem im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens durchgeführten

Erörterungstermin im Oktober 2022 erfolgte im Sommer 2023 eine weitere Verkehrsuntersuchung, deren Ergebnisse in diesem Jahr vorgelegt werden sollen. Zudem werden die Anregungen aus dem



Erörterungstermin planerisch umgesetzt. Der Bundestagsabgeordnete Martin Diedenhofen schaute sich die Situation vor Ort persönlich an und informierte sich zu der hohen Verkehrsbelastung. Dabei sicherte er seine Unterstützung zu.



Die Kneipe bleibt im Dorf

Bonefeld. Mit Stolz präsentierte Ortsbürgermeisterin Claudia Runkel ihren Gästen um den heimischen Bundestagsabgeordneten Martin Diedenhofen (SPD) das Modell zur genossenschaftlichen Führung des gemeindlichen Deichwiesenhofs. „Viele wollten nicht nur unterstützen, sondern waren begeistert von der Idee, selbst mitzuwirken“, so die Ortsbürgermeisterin. Mit 100 Euro ist man als Genossin oder Genosse dabei – und kann sich dann als fester Teil des Teams einbringen, mit-helfen, neue Ideen entwickeln. Hier helfen alle so viel und oft mit, wie sie können – schließlich arbeiten sie freiwillig an diesem spannenden und für die Region so wichtigen Projekt. Der Abgeordnete Diedenhofen zeigte sich beeindruckt von dem Modell und dankte den Beteiligten.



Spielgeräte aus Holz

Kurtscheid. Gemeinsam mit dem heimischen Bundestagsabgeordneten Martin Diedenhofen besuchten Mitglieder der SPD-Bürgerliste kürzlich die Firma rhm in Kurtscheid, die nicht nur für zahlreiche Ortsgemeinden im Kreis Neuwied, sondern auch weit darüber hinaus, Spielgeräte aus Robinienholz herstellt. Rolf und Michael Hertling stellten den Gästen ihren Betrieb vor. Beeindruckt zeigte sich Diedenhofen von der Individualität und der Möglichkeit, Spielgeräte nach eigenen Wünschen zu bestellen, wie beispielsweise einen Traktor. Der Abgeordnete im Anschluss: „Hier in der Region haben wir viele starke und vielfältige Betriebe. Das zeigt auch die Firma rhm.“

PM SPD Rengsdorf-Waldbreitbach

Tolle Truppe!

Ehlscheider Möhnen mitgliederstark wie eh und je

Der Ehlscheider Traditionsverein MVE 1989 Ehlscheid e.V. erfreut sich auch im 35. Vereinsjahr großer Beliebtheit. Über 100 Mitglieder, von welchen sich viele aktiv am Vereinsleben und den verschiedenen Festen und Veranstaltungen im Ort engagieren, bereichern das Dorfleben mit ihrem Zutun. Nicht unerwähnt bleiben soll hierbei, dass die Möhnen nicht nur Frauen in den Verein aufnehmen sondern auch einige Männer in ihren Büchern verzeichnen können. „Die Erhaltung des Brauchtums Karneval liegt uns am Herzen. Umso mehr macht uns stolz, dass wir Mitglieder in allen Altersgruppen und in jedem Geschlecht in unseren Reihen haben.“, erklärt Petra Jung, 1. Vorsitzende des Vereins, begeistert. Besonders freuen sich die Möhnen aber auch über den aktiven Nachwuchs. Die vereinseigene Tanzgruppe „Chicas Locas“ ist weit über die Ortsgrenzen für ihre außergewöhnlichen Choreografien bekannt und begeistert das Publikum auch außerhalb der Ortsgrenzen. Aus der 2017 gegründeten „Mini-Garde“ für 4 bis 6 jährige erwuchs nun auch eine Tanzgruppe für 7 bis 10 jährige: die „Kids-Garde“.

In der diesjährigen Session hatten die Möhnen unter dem Motto „Auf'm Bauernhof geht's rund, die Möhnen feiern laut & bunt!“ zu ihren Sitzungen geladen. „Das dieses Thema so politisch in aller Munde sein würde, damit haben wir natürlich nicht gerechnet.“, erklärt Daniela Wust, 2. Vorsitzende der Möhnen, schmunzelnd. Im Vergleich zu den Vorjahren war die Sitzung zwar schlechter besucht, der Stimmung tat das aber keinen Abbruch. Viele der hochkarätigen Tanzgruppen mögen die Gemütlichkeit der Heimathalle sehr und so ist es nicht verwunderlich, dass die Gruppen nach ihren Auftritten meist noch einige Zeit in Ehlscheid verweilen und den Wunsch äußern, im nächsten Jahr wieder „im Wohnzimmer“ dabei sein zu dürfen.

Beim Kinderkarneval 2024 war die Halle mit vielen kleinen Karnevalisten gut gefüllt – die Eltern schätzen die liebevolle Organisation der Spiele, die Kinder sind insbesondere vom „Kamellesammeln“ angetan. Gemeinsam freut man sich über die tollen Darbietungen der kleinen Künstler aus den umliegenden Ortschaften. Die Nachfrage für das MVE-eigene Kinder-Tanz-Training ist groß, denn hier punktet der Möhnenverein mit wenig Stress und Druck! Die Kinder trainieren meist erst ab Oktober und müssen auch in der heißen Phase nur zu wenigen Auftritten. Zu dem stellt der Verein die Kostüme zur Leihgabe. Ermöglicht wurde dies durch eine großzügige Spende der Syna GmbH im letzten Jahr, mit welcher der Gardekostümfundus eingerichtet werden konnte. Den Eltern entstehen somit kaum Kosten. Interessierte Kinder sind jederzeit herzlich zum Probetraining willkommen!

Für die Ehlscheider Möhnen ging es nach dem Sitzungswochenende mit dem im Ort zelebrierten Schwerdonnerstag weiter. Nachdem die amtierende Obermöhn Gaby I. bei einem ausgedehnten Frühstück bei Bürgermeisterin Ingelore Runkel die Herrschaft über Ehlscheid erlangt hatte, begann das bunte Treiben in der Parkklause des Café Puderbachs.

Für die zahlreichen Mitglieder ist das Vereinsleben aber rund ums Jahr attraktiv. So finden liebevoll geplante Wanderungen und Ausflüge statt, und man trifft sich zu verschiedenen Veranstaltung wie beispielsweise dem beliebten Schrottwichteln zur Weihnachtszeit.

Neue Mitglieder werden jederzeit herzlich in den Verein aufgenommen: Petra Jung erteilt hierzu gerne Auskünfte unter 0171-3145511 oder per E-Mail via pjung71@t-online.de.

Anika Müller-Ellerwald
MVE 1989 Ehlscheid e.V.



Neues vom Dorf- und Heimatverein Ehlscheid e.V.

So beginnt unsere Vereinschronik:

„Am 6. Mai 1983 wurde der Dorf- und Heimatverein gegründet. Entsprechend der damaligen Hauptfunktion den Tourismus zu entwickeln, nannte er sich noch Verkehrs- und Verschönerungsverein Ehlscheid e.V.“

Am 22. August 1998 erfolgte die feierliche Einweihung des Dorfburs, der schnell zum Symbol des Vereins wurde.



Der historische Dorfbur als Wahrzeichen des Dorf- und Heimatvereins

den letzten Jahren ein leichter Anstieg ergeben, was uns sehr freut. Weiterhin bleibt aber unser vorrangiges Ziel die Anzahl



Sommerfest 2023 gemeinsam mit dem Frauenchor Ehlscheid veranstaltet



Vereinschronik zum Download

So hatten wir 2023 gleich zwei Jubiläen zu begehen. Wir haben das 40-jährige Vereinsjubiläum und 25 Jahre Dorfbur gebührend gefeiert und sind von den anderen Vereinen im Dorf freundlich beschenkt und unterstützt worden.

Im Rahmen der Feierlichkeiten konnten wir viele unserer Mitglieder sowie Freunde und Unterstützer des Vereins begrüßen und haben die Gelegenheit zur Kommunikation sehr genossen.

Apropos Mitglieder, aktuell haben wir 80. Somit hat sich in

der Mitglieder zu vergrößern, um den Bestand des Vereins zu sichern. Damit wir unsere Arbeit für das Dorf auch in Zukunft fortsetzen können, freuen wir uns sehr über jeden weiteren Mitgliedsantrag (ebenfalls zum Download über die Webadresse: https://c.web.de/@400983275679521427/emQubHFMSnaRZ-NQ_HkqLyw).

Seit seiner Gründung war und ist der Dorf- und Heimatverein naturgemäß im Rahmen seiner Möglichkeiten bestrebt die Attraktivität und Verschönerung unseres ohnehin sehr attraktiven Ortes auszubauen bzw. zu erhalten. Hier arbeiten wir eng mit der Ortsgemeinde zusammen.

Eine weitere Aufgabe sehen wir darin, unsere Mitbürger für unsere schöne Natur zu begeistern. Aus diesem Grund hatten wir die Idee mit einer Waldschaukel, um unseren herrlichen Kurpark richtig genießen zu können und WandererInnen zum Verweilen einzuladen. Nachdem wir die Vorarbeiten erledigt haben, wurde das Projekt schließlich von der Ortsgemeinde mit Unterstützung durch den Naturpark Rhein Westerwald umgesetzt – ein schönes Beispiel für eine gute Kooperation!

Ganz wichtig ist uns auch die Pflege der Gemeinschaft. Daher führt der Verein im Jahreskreis verschiedene Feste durch bzw. beteiligt sich an Veranstaltungen. Ohne die vielen freiwilligen Helfer aus dem Verein, aber auch durch Nichtmitglieder wäre dies gar nicht möglich. Auch in der für alle Vereine schwierigen Corona-Zeit hat der Verein seine Kreativität unter Beweis gestellt und mit der Ortsgemeinde eine sehr schöne Sankt-Martins-Aktion mit einer großen Spendensammlung realisiert. Bei einem ganz anderen „Sankt Martins Ritt“ wurden dabei die Weckmännern zu den einzelnen Haushalten gebracht.

Angefangen von der jährlichen Müllsammelaktion, dem Sankt Martinsumzug – natürlich mit großem Feuer – bis zu Mal- und Bastelaktionen in der Adventszeit – zusammen mit dem Frauenchor Ehlscheid – ist der Dorf- und Heimatverein aktiv. Auch Helferfeste finden immer wieder als Anerkennung des erbrachten Einsatzes statt.

Der Höhepunkt dieser Festivitäten war früher jedes Jahr das Burfest und ist heute das gemeinsam mit dem Ehlscheider Frauenchor veranstaltete Sommerfest im Kurpark.

Schön war 2023 auch die Mitwirkung beim durch die Ortsgemeinde veranstalteten Kinderfest.

Die eigentliche Hauptaufgabe des Vereins ist jedoch seit seiner Gründung die Pflege und Entwicklung des Dorfbildes. Um hier alle größeren und kleineren Projekte zu nennen, die der Dorf- und Heimatverein in seiner Geschichte mit der Hilfe seiner Mitglieder realisiert hat, fehlt der Platz. Daher nur ein paar

Beispiele, wie die sehr aufwendige Restaurierung des historischen Burs und die anschließende ständige Pflege der Anlage, die Pflege und Neuaufstellung von Spielplätzen, Ruhebänken, die Neugestaltung und Pflege des Dorfplatzes oder die Anlage und Betreuung von Pflanzflächen im Kurpark und schließlich auch die saisonale kreative

- Sanitär
- Heizung
- Klima
- Regenerative Energien



seit über 60 Jahren Meisterbetrieb



www.Rosenberg-Langhardt.de

Urbach | Tel.: 0 26 84 - 43 47
Thalhausen | Tel.: 0 26 39 - 334



Bestattungen Meffert

Beratung · Erd-, Urnen- und Seebestattung · Vorsorge

Raiffeisenstraße 21
56587 Straßenhaus

Tel. 0 26 34 - 9 22 71 40
Mobil 01 71 - 9 94 54 44
bestattungen-meffert@gmx.de

Einrichtung des Vereinskiosks, den wir bereits in 2023 auch mit Unterstützung der Ortsgemeinde vollkommen renoviert und im neuen Glanz zu erscheinen. Den letzten Schliff wird er dann bei den zwei geplanten Arbeitskationen am 6. und 13. April 2024 bekommen.



Historischer Dorfbur, Reinigungsaktion 2021



Dorfplatz, Neugestaltung 2008, Finanzierung durch den Dorf- und Heimatverein Ehlscheid



Picknickgruppe im Laubachswinkel (Übergang über den Laubach als Verbindung vom Wanderweg E 3 zu den Wanderwegen Rengsdorf)



Baumpflanzaktion auf dem Hinterfeld, 2023



Sehr schöne Aktionen zur Entwicklung des Dorfes und seiner Umgebung waren 2022 die Aufstellung einer Picknickgruppe im Laubachtal mit Unterstützung der Blum-Stiftung sowie 2023 wieder eine Pflanzaktion von Obstbäumen in Zusammenarbeit mit der Umweltschutzbehörde. Immer wieder bereitet dabei das Gemeinschaftserlebnis große Freude.

Dies alles hat ein Ziel: Ehlscheid noch attraktiver zu machen, so dass jeder Einwohner oder Gast sagen kann: Hier fühle ich mich wohl – hier will ich sein!

Wenn Sie gerne Teil dieses engagierten Teams werden wollen, würden wir uns über Ihre Anmeldung freuen – der Vorstand!

Dorf- und Heimatverein Ehlscheid e.V.

1. Vorsitzender Henning Rohowski – Telefon 02634-981322

Internet: <https://de-de.facebook.com/DuHEhlscheid/>

E-Mail: vve-ehlscheid@email.de

An alle Vereine von Oberraden

Schwerpunkt Ausgabe Juni 2024: „Oberraden“

Vereinsbeiträge bitte bis zum **15. Mai 2024** zur Verfügung stellen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Texte als Word-Datei unter Angabe des Autors und
- Fotos als JPEG (bitte nicht in Word-Datei einfügen) per E-Mail an folgende Adresse schicken:
info@mohr-medien.de

Vielen Dank!

mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf
Tel. 0 26 34 - 96 900 · info@mohr-medien.de

Die Ehlscheider – woher sie kamen – wohin sie gingen

Zusammengestellt von Charlotte Kickton, Köln 2020

Eine Auswertung von 735 Heiraten mit Bezug zu Ehlscheid (mit Gommerscheid) aus dem Familienbuch der ev. Kirchengemeinde Rengsdorf (1677 – 1902) und des Standesamtes Rengsdorf (bis 1932 von Ortwin Reinhard, Rengsdorf 2020).

Einzelne Personen, die in Ehlscheid starben, sind nicht aufgeführt. Auch keine unehelichen Verbindungen ohne Angabe des Vaters. Die Schreibweise der Familiennamen ist vereinheitlicht. „Jahr“ = Jahr der Heirat.

Bei 683 Heiraten ist der Herkunftsort des Mannes bekannt, bei 52 unbekannt.

Es kamen: 343 Männer aus Ehlscheid. Davon heirateten 92 Männer Ehlscheider Frauen und 3 Gommerscheider Frauen. Abgesehen von einigen Familien, die nach Amerika auswanderten, blieben fast alle in Ehlscheid wohnen.

41 aus Bonefeld, 38 aus Rengsdorf, 25 aus Hardert, 23 aus Melsbach, 19 aus Datzeroth, 19 aus Niederhonnefeld, 18 aus Oberbieber, 12 aus Ehlscheid/Gommerscheid, 11 aus Segendorf, 10 aus Rockenfeld (seit 1969 Wüstung), 8 aus Heddesdorf, 7 aus Altwied, 7 aus Ellingen, 7 aus Niederbieber, 6 aus Niederraden, 6 aus Oberhümmerich, 5 aus Anhausen, 5 aus Oberhonnefeld, 5 aus Rüscheid, 5 aus Wollendorf, 4 aus Gierend, 4 aus Neuwied, 4 aus Thalhausen, 3 aus Jahrsfeld, 3 aus Niederhümmerich, 2 aus Oberraden. Die restlichen Männer kamen aus Orten, die nur 1 x genannt waren.

Bei 663 Heiraten ist die Herkunft der Frau bekannt, bei 72 unbekannt.

Es kamen: 377 aus Ehlscheid, 41 aus Bonefeld, 30 aus Hardert, 23 aus Datzeroth, 23 aus Rengsdorf, 17 aus Melsbach, 14 aus Niederhonnefeld, 13 aus Thalhausen, 11 aus Rockenfeld, 9 aus

Oberbieber, 8 aus Ehlscheid/Gommerscheid, 7 aus Meinborn, 7 aus Niederraden, 7 aus Rodenbach, 6 aus Oberraden, 5 aus Linkenbach, 4 aus Anhausen, 4 aus Segendorf, 3 aus Altwied, 3 aus Gierend, 3 aus Heddesdorf, 3 aus Niederbieber, 3 aus Rüscheid, 3 aus Jahrsfeld, 2 aus Harschbach, 2 aus Muscheid, 2 aus Neuwied. Die restlichen Frauen kamen aus Orten, die nur 1 x genannt waren.

Zwischen dem nächstgelegenen Ort, dem katholischen Kurtscheid, und dem evangelischen Ehlscheid sind keine Ehen bekannt. Bei 650 Paaren ist der zukünftige Wohnort angegeben. 429 Paare blieben in Ehlscheid, 58 Paare davon zogen später in andere Orte. Nach dem Tod eines Ehepartners wurde bald wieder geheiratet. Bei 80 Ehen war der Mann verwitwet, bei 37 Ehen die Frau. Mehrmals war es schon die 3. Heirat.

Bei Heiraten zwischen 1677 – 1800 waren 12 % der Männer und 8 % der Frauen verwitwet. Bei Heiraten zwischen 1801–1900 waren 11 % der Männer und 4 % der Frauen verwitwet. Bei Heiraten zwischen 1901–1932 waren 5 % der Männer und 1 % der Frauen verwitwet.

Die meistgenannten Familiennamen sind: 92 x KLEINMANN, 69 x RUNKEL, 52 x FRANZ, 50 x JOST, 35 x SCHMIDT, 34 x ROCKENFELLER, 33 x GÖBEL, 32 x BÖRDER, 31 x HERZOG, 28 x KRUG, 27 x RÜDIG, 27 x LÜCK, 23 x ETSCHIED, 23 x KURZ, 22 x ANHÄUSER, 19 x PUDERBACH, 16 x REINHARD.

Früheste Familiennamen, die schon vor 1710 genannt sind und nach 1910 noch erwähnt wurden: BÖRDER ab 1678–1948, FRANZ ab 1707–1920, KLEINMANN ab 1650–1921, LÜCK ab 1780–1919, ROCKENFELLER ab 1658–1913, RUNKEL ab 1702–1950.

Charlotte Kickton

Männergesangverein Ehlscheid 1877 e. V.

Seit nunmehr 147 Jahren gibt es diesen Verein in Ehlscheid. Am 8. Januar fand unsere Jahreshauptversammlung im Lesesaal von Ehlscheid statt. Dabei konnte unser bisheriger Vorstand für weitere 2 Jahre wiedergewählt werden. Neben unserem Vorsitzenden Otfried Ehlscheid und seinem Stellvertreter Hans Lay besteht der Vorstand noch aus dem Kassierer Arno Freund und dem Geschäftsführer Michael Mayer. Weiterhin wurde in der Sitzung beschlossen, dem Chorverband mitzuteilen, dass wir als Verein derzeit das aktive Singen ruhen lassen. Trotz fehlender aktiver Sänger wollen wir unser Vereinsleben weiter betreiben und uns immer an den geraden Wochen montags um 19.00 Uhr zum gemütlichen Austausch treffen. Zusätzlich unterstützen wir, mit noch 7 aktiven Sängern und unserem hervorragenden Dirigenten Wilfried Marschinke, unseren Nachbarverein in Kurtscheid. Dadurch war es möglich, im letzten Jahr gemeinsam mit dem Männergesangverein „Eintracht Kurtscheid“ die Seniorenfeier in Ehlscheid und den Volkstrauertag im November mitzugestalten. Ebenso konnten wir im Juni letzten Jahres unserem langjährigen Mitglied Wilfried Mohr zu seinem neunzigsten Geburtstag ein Ständchen bringen. Er begann als Jugendlicher 1949, nach dem

Wiederaufleben des Vereins nach Kriegsende als aktiver Sänger im Tenor.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder Liedbeiträge zur Seniorenfeier und am Volkstrauertag eingeplant. Im Oktober soll gemeinsam mit unseren passiven Mitgliedern eine Wanderung mit geselligem Abschluss durchgeführt werden. Wir hoffen, dass uns dann die Sonne lacht und wir einige schöne Stunden verbringen können. Im Oktober feiert der Männergesangverein „Eintracht Kurtscheid“ sein 100-jähriges Vereinsjubiläum, bei dem sie unsere Sänger unterstützen werden.

Einige unserer aktiven Sänger singen derzeit auch noch im Projektchor des Frauenchores Ehlscheid mit. Geplant sind dann ein Auftritt bei der Seniorenfeier im Mai und dem diesjährigen 105-jährigen Jubiläum des Burschenvereins Ende Juni.

Um weiter das kulturelle Leben in der Gemeinde mit Musik und Gesang mitzugestalten, benötigen wir aber dringend noch neue Mitsänger und Mitglieder. Der Männerchor Ehlscheid wünscht sich daher vor allem bei Jüngeren das Interesse für den Chorgesang zu wecken und diese den Versuch wagen, einmal vorbeizuschauen.

Männergesangverein Ehlscheid 1877 e. V.

„Wir sind der kompetente Partner für Ihre Steuern!“

- ✓ Unterstützung in der Finanzbuchhaltung
- ✓ Besonderer Fokus auf Kostenrechnung
- ✓ Einkommensteuererklärungen
- ✓ Schenkungsteuererklärungen
- ✓ Erbschaftsteuererklärungen

Verlassen Sie sich auf uns für eine effiziente Steuerberatung und sichere Finanzplanung.



**Gierth
& Partner**
Steuerberater mbB

Ihre Steuerberater:
Jana Gierth und Karl-Heinz Gierth

Kapellenstr. 4 • Rengsdorf
Tel: 02634 / 8788

kontakt@steuerberater-gierth.de
www.steuerberater-gierth.de

Pflanzaktion 2023 war ein großer Erfolg

– Termin für 2024 steht schon fest –

Noch recht jung ist der „Bürgerwald Ehlscheid“. Doch seit der großen Pflanzaktion am 17. November 2023 verdient die Pflanzung den Namen Bürgerwald zu Recht. Baum-Spender*innen und Ehlscheider Bürger*innen waren Mitte November in den Wald am Ortsausgang Ehlscheid eingeladen. Ortsbürgermeisterin Ingelore Runkel konnte ganz begeistert die vielen helfenden Hände und Baum-Spender*innen, die dem Aufruf gefolgt waren, begrüßen; unter ihnen besonders die Mitarbeiter*innen der Raiffeisenbank Neustadt, die für die Aktion 2023 einen großen finanziellen Beitrag gespendet hatten. Das große Spendenaufkommen bestehend aus Groß- und Einzelspenden ermöglichte eine große Pflanzaktion, dafür ist die Ortsbürgermeisterin besonders dankbar. Revierförster Sebastian Grobbel gab fachliche Anleitungen, damit die Setzlinge rasch und fachgerecht eingepflanzt werden konnten.

Durch die tatkräftige Unterstützung des Fachpersonals unseres Forstamtes fanden große und kleine Baumspenden durch engagierte Bürger*innen in Windeseile ein neues Heim, darunter zahlreiche Esskastanien, Rosskastanien sowie Eichen. Unmittelbar neben dem Fahrradweg wurden sechs große Bäume eingesetzt, unter ihnen eine Elsbeere, eine Esskastanie, ein Ahorn und eine Linde. Wer in diesem Frühjahr entlang des Fahrradweges unterwegs ist, kann bereits sehen, dass sie schön austreiben.

Als Dankeschön für die schweißtreibende Arbeit hatte die Ortschefin warme Getränke und Gebäck bereitgestellt. So entwickelten sich unter den zufriedenen Pflanzhelfern viele nette Gespräche in einer schönen Atmosphäre.

Wenn Sie an einer Patenschaft/Baumspende für 2024 oder später Interesse haben: Bitte sprechen Sie uns einfach an!



Der Termin für dieses Jahr steht bereits fest. Am 15. November 2024 um 15.00 Uhr sind alle Helfer*innen eingeladen am Treffpunkt im Bürgerwald die Spaten zu schwingen.

Ingelore Runkel, Ortsbürgermeisterin

Kinder glücklich machen.

Ihr Partner für unvergessliche Partys und Veranstaltungen. Mit verschiedensten Themen-Hüpfburgen (z. B. Dino, Einhorn, Feuerwehr oder Hochzeitsburg) oder auch Eventzubehör wie Slush Ice- und Popcorn Maschinen, Partyspiele sowie Partyzubehör. Und das alles aus einer Hand. Stetig erweitern wir unser Sortiment, damit Ihr Event nie langweilig wird.

Tulpenweg 12 | 56581 Ehlscheid
Tel | 0171 3678847
www.kevins-huepfburgen.de

KEVINS-HÜPFBURGEN.DE

Scan me

seyboldsteuerberatung
Prof. Dr. Michaela Seybold



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG
m/w/d

BUCHHALTER/IN

STEUERFACHANGESTELLTE/R

WIR SUCHEN SIE,

- wenn Sie Lust auf Zahlen haben!
- wenn Sie sich auf Abwechslung freuen!
- wenn Sie einen sicheren Arbeitsplatz haben wollen!
- wenn Sie auf das Zukunftsthema "Digitalisierung" setzen möchten!

WIR BIETEN IHNEN:

- FLEXIBLE ARBEITSZEITEN
- FREUNDLICHES ARBEITSKLIMA & WERTSCHÄTZUNG
- LEISTUNGSGERECHTE BEZAHLUNG
- FAIRE EINARBEITUNG

Ob eine abgeschlossene Berufsausbildung, ein Studium, langjährige Berufserfahrung oder motivierte Wiedereinsteiger!

WERDEN SIE NOCH HEUTE TEIL EINES "JUNG GEBLIEBENEN" TEAMS, INDEM SIE UNS EINFACH ANRUFEN!

Im Winkel 4 - 56587 Straßenhaus - info@seybold-stb.de - 02634 - 9409014

Frühlingsfest
an der Wiedhalle in Roßbach



mit Musik von Manfred Düllberg

Samstag, 11. Mai 2024 um 18:30 Uhr
bei schlechtem Wetter in der Wiedhalle



Ortsbürgermeister
Thomas Boden



CDU-Fraktionsvorsitzender
Gordon Schnieder

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Ihre CDU Roßbach

CDU-Ortsverband Roßbach // Kirsten Heumann (Vorsitzende) // Breitscheider Straße 27 // 563547 Roßbach // Tel.: +49 151 20270240 //

Kreativ & kompetent



R. Schäfer & Söhne GmbH

56581 Ehlscheid • Mobil: 01 60.97 31 83 32  

Raum- und Fassadengestaltung





maler-schaefer-soehne.de

Sportverein Ehlscheid 1922/57 e.V.

Der Sportverein Ehlscheid wurde am 30. März 1957 in Ehlscheid gegründet und seine Vereinsfarben sind grün/weiß. Der Verein ist Mitglied des Sportbundes Rheinland im Landessportbund Rheinland-Pfalz. Der Sportverein Ehlscheid hat ca. 200 Mitglieder und bietet eine Vielzahl von Sportangeboten für alle Altersgruppen an. Neben dem sportlichen Ehrgeiz stehen auch Spaß und Geselligkeit im Vordergrund.

So veranstaltete der SV Ehlscheid im Januar eine Wanderung für alle Mitglieder (Fotos unten links und oben rechts). Vom Sportplatz startete die Wanderung rund um Ehlscheid und man ließ den Abend gemütlich bei einem Essen ausklingen.

Jedes Jahr in der Adventszeit veranstaltet der SV Ehlscheid gemeinsam mit dem DLRG Ehlscheid eine Nikolausfeier für Klein und Groß. In der weihnachtlich geschmückten Hütte am Sportplatz warteten alle gespannt auf den Nikolaus, der für jedes Kind eine kleine Überraschung mitbrachte (Fotos unten rechts).

Seit Oktober 2017 bietet der SV Ehlscheid einen Rehabilitationskurs für Orthopädie an. Rehabilitationssport kann bei Beeinträchtigungen von körperlichen wie z. B. Beschwerden des Bewegungsapparates, Gelenkbeschwerden, Osteoporose etc. von Ärzten verordnet werden. Ziel des Kurses ist es Schmerzen zu lindern, die Gelenke zu stabilisieren und Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer zu verbessern.

Der SV Ehlscheid hat mit einer finanziellen Unterstützung des Leader-Programmes eine Calisthenics-Station am Sportplatz aufgestellt.

Das kompakte und abwechslungsreiche Trainingsgerät ist für alle Altersgruppen geeignet und stärkt die Kraft, das Wohl-

finden, sowie das Herz-Kreislauf-System. Es ist für jeden frei zugänglich und wird vom Sportverein in die Kurse eingebunden.

Aktuelles Kursprogramm:

Montag:

18.15–19.15 Uhr Full Body Workout

19.30–20.30 Uhr Yoga für Erwachsene

Dienstag:

16.00–17.00 Uhr Mutter-Vater-Kind Turnen 2–4 Jahre

17.00–18.00 Uhr Mutter-Vater-Kind Turnen 5–6 Jahre

18.15–19.15 Uhr Bodyforming Bauch, Beine, Po

20.00–21.00 Uhr Badminton

Mittwoch:

15.00–16.00 Uhr Kinder Yoga

(Haus des Gastes, Kommunikationsraum)

16.45–17.30 Uhr Reha Sport

17.40–18.25 Uhr Reha Sport

18.30–19.30 Uhr Feel fit Gymnastik

Donnerstag:

18.00–19.00 Uhr Bodyshaping Fitnesskurs

Freitag:

10.30–11.30 Uhr Krabbelzwerge

20.00–22.00 Uhr Badminton

Weitere Informationen unter: www.sportverein-ehlscheid.de



Der „Wünschewagen“ Rheinland-Pfalz zu Besuch in Ehlscheid

Berührende Eindrücke bei der Spendenübergabe

Der Wünschewagen – Letzte Wünsche wagen

Schwerstkranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase einen besonderen Wunsch zu erfüllen – das ist die Aufgabe der „ASB-Wünschewagen“. Seit 2014 bringen engagierte Samariterinnen und Samariter mithilfe des ausschließlich aus Spenden finanzierten Projekts Menschen am Ende ihres Lebens gut umorgt noch einmal an ihren Lieblingsort. Die ASB-Wünschewagen setzen da an, wo Angehörige überfordert sind, wenn ein Fahrgast nur liegend transportiert werden kann, pflegerische medizinische Betreuung benötigt oder die Familie sich den Ausflug allein nicht zutraut. Dank Spenden und des Engagements unserer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer fahren die Wünschewagen für ihre Gäste kostenfrei. Mitfahren darf jeder, der noch transportfähig ist, das Ziel bleibt dem Wünschenden überlassen – ob ans Meer, ins Stadion, zum Konzert, der Familie oder noch einmal nach Hause. Möglichst jeder Wunsch wird erfüllt.

Am ersten Adventwochenende 2023 fand in Ehlscheid die alljährliche Verschenkaktion statt, bei der wieder für eine besondere Sache eine Geld-Spendenaktion durchgeführt wurde; diese brachte eine stolze Summe ein. So konnte Ortsbürgermeisterin Ingelore Runkel bereits 400,00 Euro an den Arbeitersamariterbund e.V. mit Sitz in Worms für seine Aktion „Wünschewagen“ überweisen.

Zur offiziellen Scheckübergabe am 12. Januar 2024 reisten zwei Ehrenamtliche vom ASB-Wünschewagen mitsamt

ihres „Wünschewagens“ an und wurden herzlich willkommen geheißen. Sie nahmen sich ausgiebig Zeit den Anwesenden Unterstützern der Ehlscheider „Adventsaktion“ ihre Arbeit ausführlich vorzustellen. Wie intensiv und berührend, aber auch beglückend diese Hilfsaktionen sind, konnte man sich nach den Ausführungen lebhaft vorstellen. Eindrücke, die unter die Haut gingen, aber auch viele, die – ganz im Sinne der Samariter – „ein Lächeln ins Gesicht zaubern“! **Allen Spendern sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.**

Ingelore Runkel



Zur offiziellen Übergabe der Schaukelbank gab es ein Gläschen Sekt

Die Ehlscheider Waldschaukel ist der große Magnet im Kurpark

Von der gelungenen Umsetzung eines Herzensprojektes der Ortsgemeinde Ehlscheid konnte sich die Geschäftsführerin des Naturparks Rhein-Westerwald, Frau Irmgard Schröer, am 9. Oktober 2023 persönlich überzeugen.

Ortsbürgermeisterin Ingelore Runkel, der 1. Beigeordnete Michael Mayer, die Vertreter des eingebundenen Ausschusses der Gemeinde sowie die Inhaber der Spielplatzgerätebau-Profiwerkstatt RMH-HOLZplus aus Kurtscheid fanden sich mit Frau Schröer zur offiziellen Einweihung der Waldschaukel im Ehlscheider Kurpark ein.



Mit einem Gläschen Sekt stießen die am Projekt Beteiligten auf die schöne und stattliche Holzschaukel an

Als Ergänzung zu dem in der Umsetzung befindlichen Walderlebnispfad wurde an exponierter Stelle die Waldschaukel aufgestellt, die als Ruhepol in den letzten warmen Tagen des Sommers bereits von vielen Besuchern genutzt wurde. Auch an den wenigen sonnigen Tagen des Frühjahrs wurde die Schaukel von Alt und Jung begeistert genutzt.

Die Schaukelbank, gefertigt aus heimischem Robinienholz, wurde über den Naturpark Rhein-Westerwald durch das Land Rheinland-Pfalz mit 4.176,00 € (80 % der Gesamtkosten) gefördert. Alle Beteiligten freuten sich, dass dieses Projekt so rasch umgesetzt werden konnte. Der Dank der Ortsgemeinde gilt besonders dem damaligen Ausschussmitglied Ilona Brinkmann, die ihr Talent gekonnt eingesetzt und den Förderantrag für die Gemeinde gestellt hatte.

An der offiziellen Übergabe nahmen teil: 1. Beigeordneter Michael Mayer, Ortsbürgermeisterin Ingelore Runkel, die Ausschussmitglieder Ilona Brinkmann, Claus Wust und Petra Seuser, die Geschäftsführerin des Naturpark Rhein-Westerwald, Irmgard Schröer, sowie die Profi-Handwerker Tim und Rolf Hertling aus Kurtscheid.

Ingelore Runkel





Unsere Leistungen:

Internistik, Labordiagnostik, Vorsorgeuntersuchungen, Chirurgie, Bronchoskopie, Gastroskopie, digitales Röntgen, Sonografie inkl. Herz-Ultraschall, Gynäkologie und Lahmheitsdiagnostik Pferd, Zahnbehandlung, Akupunktur, Chiropraktik, Stoßwelle, Laserbehandlung, Bioresonanz

Terminvergabe von 8.00 – 19.00 Uhr unter 0 26 34 - 36 16

24-Stunden-Notdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Gommerscheid

Dr. Jens Neef & Dr. Jens Regenstein
Gommerscheider Straße 5 · 56581 Ehlscheid

10-jähriges Praxisbestehen

der Tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Gommerscheid unter der Leitung von Dr. Jens Neef und Dr. Jens Regenstein

2014 ging unser geschätzter Mentor und Seniorpartner Dr. Rainer Zurmaar in den Ruhestand und übergab uns damit alle Belange unserer Praxis.

Aus diesem Grund möchten wir DANKE sagen:

DANKE an Sie, liebe Tierbesitzer. Sie ermöglichen uns, auf vertrauensvoller Basis, gemeinsam mit Ihnen die beste Entscheidung bezüglich Versorgung und Therapie für Ihr vierbeiniges Familienmitglied zu treffen.

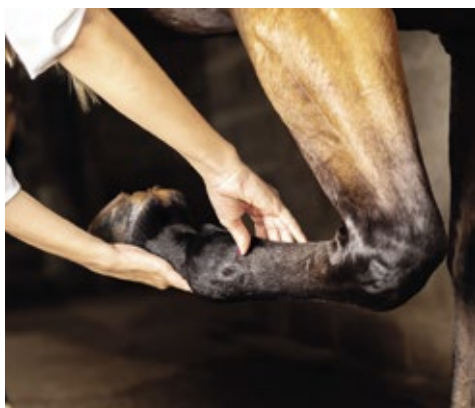
DANKE an Euch Vierbeiner, uns zu erlauben, für Euch zu sorgen, auf Euch freuen wir uns jeden Tag!

DANKE an die engagierten und kollegialen Fachärzte der Überweisungskliniken und -praxen, die mit ihrem Spezialwissen die Therapie unserer Patienten ergänzen.


DANKE an Euch, liebes Praxis-Team. Euer Engagement, Eure Innovation, Eure Kollegialität und Eure Fröhlichkeit sind die Basis für unseren Erfolg und die Freude an unserer täglichen Arbeit mit den Patienten und deren Familien.

Wir freuen uns jeden Tag auf Euch!

Dr. Jens Neef & Dr. Jens Regenstein



Fotos: © stock.adobe.com



mohr+more Design
Werbeagentur

Werbeagentur mohr+more design e.K. | Inh. Susanne Mohr
Auf dem Luchsstück 1 | 56579 Rengsdorf | Fon: 0 26 34 . 92 29 12 | Mobil: 01 75 . 2 21 62 79
kreativ@mohrandmore-design.de | www.mohrandmore-design.de

Layout + Gestaltung

Fotografie

Graphik-Design

Webdesign



Gebäudereinigung Saubermann-Meffert EINFACH SAUBER!

DIE SAUBERSTE LÖSUNG FÜR IHR UNTERNEHMEN!



www.saubermann-meffert.de

Im Tiergarten 5 · 56581 Kurtscheid · Tel.: 0 26 34 - 5 06 00 33 · Mobil: 01 76 - 47 85 77 46 · info@saubermann-meffert.de

Der Klosterweg – mit neuem Barfußpfad



Der Klosterweg ist ein 18 km langer Streckenwanderweg zwischen Rengsdorf und Waldbreitbach. Er verbindet den RheinSteig in Rengsdorf mit dem WesterwaldSteig in Waldbreitbach und bildet so ein ausgezeichnetes Wander-Dreieck. Ein ständiger Wechsel zwischen Auf- und Abstiegen durch drei Bachtäler und fantastische Weitblicke machen den Klosterweg zu einem einzigartigen Wandererlebnis, das vom Deutschen Wanderinstitut zertifiziert wurde.



Die Lage im Naturpark Rhein-Westerwald zwischen Rheintal und Westerwaldhochfläche nimmt eine besondere Stellung ein. Der Weg bietet herrliche Panorama-Ausblicke und idyllische Bach- und Wiesentäler. Er startet in Rengsdorf an der St. Kastor-Kapelle in der Friedrich-Ebert-Straße (Parkplatz am Ortsausgang in Richtung Hardert) und führt über die Kuranlage Rosenberg zum Naturdenkmal Römergraben. Oberhalb der Grillhütte folgt er der Ausschilderung bis zur Fußgängerbrücke über die B 256. Jetzt geht es hinunter ins idyllische Laubachtal und an der Schutzhütte Laubachswinkel vorbei auf dem RheinSteig-Zuweg nach Ehlscheid. In Ehlscheid angekommen

empfiehlt sich eine Rast im gepflegten Kurpark mit Kneippanlage. Die Gommerscheider Höhe gewährt einen Weitblick bis zum Malberg auf der gegenüberliegenden Seite der Wied. Nun geht es hinab durch ein Wildgehege ins tiefe Dombachtal, um vorbei an der Rehberghütte und dem Eichenhof den Ort Kurtscheid zu erreichen. In Kurtscheid zieht die Heilige Schutzengel-Kirche mit Dorfbrunnen und dem historischen Taufbecken die Aufmerksamkeit auf sich, aber auch die Kirchenfenster und die Darstellung der Erzengel und der Schöpfungsgeschichte sind von besonderer Schönheit. Von den Baumelbänken hat man ein grandioses Panorama bis ins Siebengebirge. Das Highlight hier ist natürlich der ehemalige Wasserturm mit seiner neuen Aussichtsplattform.

Der Klosterweg führt nun ins Fockenbachtal. Der Weg passiert die Burgruine Neuerburg mit ansprechender Infotafel und überquert den Burgseifen in Richtung Kelterhof. Eine kurze Weile geht es entlang des Fockenbachs, vorbei an der Mutter-Rosa-Gedenkstätte und über eine felsige Anhöhe in Richtung Ackerhof und Clausberg bis nach Glockscheid. Hier ist ein tolles Zwischenziel erreicht, das Kloster St. Marienhaus der Waldbreitbacher Franziskanerinnen. Inklusiv Restaurant, Klosterbergterrassen mit einem wundervollen Blick ins Wiedtal, Schöpfungspfad, Kräutergarten und Klosterladen.

Weiter geht es bis zur Pfarrkirche Maria Himmelfahrt in Waldbreitbach, wo zur Weihnachtszeit die große Naturwurzelkrippe bewundert werden kann. Hier ist das Ziel erreicht. Über den →

- Akustikputz
- Trockenbau
- Fassadenrenovierung
- Exklusive Maltechniken
- WDVS Wärmedämmputz
- Sämtl. Maler- und Bodenlegerarbeiten

*Decke – Boden – Wand
alles aus einer Hand!*



LÜCK

Malermeister

56581 Ehlscheid

☎ 0 26 34 - 92 18 40

www.maler-lueck.com



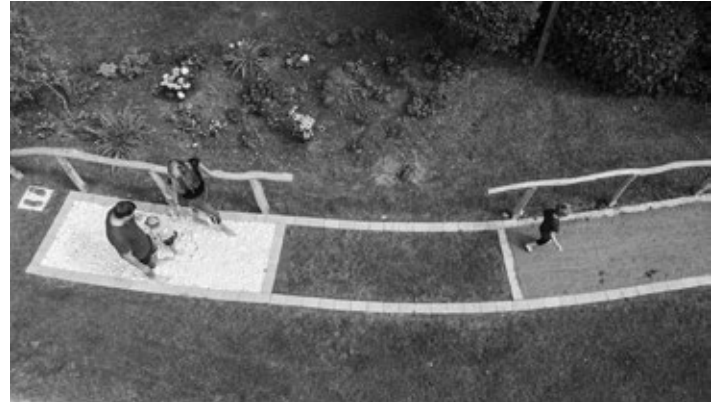
Fotos: © Andreas Pacek – Touristik Verband Wiedtal

Parkplatz in der Ortsmitte von Waldbreitbach geht es auf einem markierten Zuweg über die Wied auf den Westerwald-Steig. In Waldbreitbach warten viele Restaurants und Cafés auf die Wanderer. Es wandert sich natürlich auch ganz herrlich in die andere Richtung, also bergauf von Waldbreitbach nach Rengsdorf. Der Klosterweg ist in beide Richtungen ganzjährig begehbar.

Die Wäller Touren sind zertifizierte, abwechslungsreiche und naturnahe Wanderwege mit 9 bis 36 km Länge. Alle 10 Touren unter dieser Marke sind beim Westerwald Touristik-Service näher beschrieben.

Neues Highlight in Ehlscheid: Der Barfußpfad

Die Ortsgemeinde Ehlscheid ist um eine weitere Attraktion reicher: den Barfußpfad im Kurpark. Er wurde in Eigenleistung angelegt und im Mai 2021 offiziell eröffnet. Die mit Fördergeldern des Förderaufrufs LEADER-Ansatz „Förderung von Kleinstprojekten“ bezuschusste Anlage fügt sich harmonisch in den Park und die bestehende Kneipp-Anlage ein. Das Bar-



fußlaufen auf abwechslungsreichen Materialien der Natur aktiviert die Fußreflexzonen, macht die Gelenke beweglich und kräftigt die Muskeln. In die Planung und an der Umsetzung des Projektes waren außer den Gemeindearbeitern auch engagierte EhlscheiderInnen eingebunden und beteiligt.

*Florian Fark,
Touristik-Verband Wiedtal e.V.*

Taschengeldbörse Ehlscheid 2024:

Neue interessierte Jugendliche zur Unterstützung Älterer gesucht!

Kehren, Rasenmähen, Einkäufe erledigen, Fenster putzen, Hund ausführen oder Obst ernten. Es gibt immer etwas zu tun. Und manchmal wird das den älteren Menschen zu viel.

Da einige Jugendliche der Taschengeldbörse „entwachsen“ sind, suchen wir neue Helfer*innen. Wir stellen den Kontakt zwischen Jugendlichen und hilfsbedürftigen Menschen her – für einfache Tätigkeiten, die gegen ein Taschengeld übernommen werden können (mind. 5,00 Euro/ Stunde).

Es gibt eine Vielzahl von Hilfstätigkeiten, die Jugendliche übernehmen können. Auch Vorlesen, Spaziergehen, Hilfe am PC oder Smartphone und ähnliches zählen dazu.

Die Taschengeldbörse ist ein Projekt der Gemeinde Ehlscheid und soll Alt und Jung zusammenbringen.

Hier erhaltet ihr / erhalten Sie nähere Informationen und Anmeldeformulare:

Gemeindeverwaltung Ehlscheid, Haus des Gastes, Parkstraße 2, 56581 Ehlscheid

Kontaktperson:

Ingelore Runkel – Ortsbürgermeisterin, Telefon: 02634-2207, E-Mail: tourist@ehlscheid.de

Ingelore Runkel



Neue Wanderer-Schutzhütte im Laubachtal ist ein Schmuckstück

Die neue Schutzhütte am ehemaligen Freibad im Laubachtal fällt schon von weitem optisch durch ihre Bauart unweigerlich auf. Sie ist nicht nur ein Schmuckstück, sondern bietet den Wanderern viele Sitzbänke und einen großen Picknicktisch.

Ortsbürgermeisterin Ingelore Runkel ist von der im Oktober 2023 fertiggestellten Hütte, die aus dem LEADER-Programm unterstützt wurde, begeistert. Die überdachte sechseckige Hütte mit einer umlaufenden Bank und einem Tisch in der Mitte aus Robinien- und Eichenholz wurde auf dem hinteren Teil des Parkplatzes am ehemaligen Freibad aufgestellt. Der Platz wurde vorher von der Ortsgemeinde vorbereitet. Es entstand ein schöner Rastplatz mit Blick in das Laubachtal, etwas abseits der Kreisstraße mit weitem Blick in die Natur.

Ortsgemeinde Ehlscheid



„Hurra, wir leben noch ...!“

Frauenchor Ehlscheid startete motiviert ins 22. Chorjahr

Nachdem die große Corona-Depression beendet war – starteten wir mit viel Begeisterung, besonders nach dem motivierenden Konzert mit den Romeos im April 2023, durch. Doch im vergangenen Herbst verließ uns überraschend unser Chorleiter Andras Orban, mit dem wir acht schöne gemeinsame Jahre gearbeitet hatten. Der Schock war groß – und der schöne Schwung erst einmal verpufft.

Zum Glück fanden wir durch die Bemühungen unserer Vorsitzenden schnell unseren Interims-Chorleiter Jonas Reif (bleibt bis Ende September) und die Chorarbeit konnte nahtlos weitergehen. Ihm sprach sie in der Jahreshauptversammlung Anfang Februar hierfür einen großen Dank aus. Seit Anfang Januar gehen wir mit dem jungen Mann aus Bendorf in der Probenarbeit ganz neue Wege: **merke – man lernt nie aus!** Selbst noch in der Ausbildung zum Chorleiter und Kirchenmusiker, merkt man dem frisch gebackenen Abiturienten trotz seiner Jugend schon viel Talent und eine große Gewissenhaftigkeit an. Für uns eine perfekte Übergangslösung und für ihn ein perfekter Praktikumsplatz – lernen können wir mit- und aneinander!

Der Frauenchor Ehlscheid möchte ein dörflicher Verein bleiben, doch das Damoklesschwert hängt spürbar über uns; die Situation wird für viele Chöre und Vereine immer schwieriger. Die Suche nach neuen Sängern und Sängerinnen und nach einer/m neuen Chorleiter/in verläuft weiterhin schleppend,

wir sind für viele Optionen offen (gemischter Chor, Frauenchor und gemischter Chor, Projektchor, etc.).

Doch das Ziel unseres Chores ist eindeutig: Wir möchten als Chor/Verein „in Ehlscheid und für Ehlscheid“ erhalten bleiben.

Eine Kooperation mit anderen Sänger*innen auf VG-Ebene wäre zwar eine Möglichkeit um weiterhin zu singen. Doch für viele Frauen des Chores ist es wichtig, vor Ort aktiv und präsent zu sein, um unser Dorfleben zu bereichern und ein lebendiges, vielseitiges Miteinander aufrecht zu erhalten. Dank einiger großzügiger Einzelspenden stehen wir mittlerweile wieder finanziell besser da, so drückt uns wenigstens vorerst nicht mehr dieser Schuh.

Die Termine im laufenden Jahr sind erst einmal überschaubar, aber nicht weniger wichtig. Der Chor probt momentan – unterstützt von einigen Männerstimmen – für die Auftritte bei der Seniorenfeier am 5. Mai und für das Burschenfest zum 105-jährigen Bestehen des BVE Ende Juni. Wir sind eingeladen den Dorfabend/Kommers am 28. Juni mitzugestalten.

Wir werden außerdem beim Kinderfest Ende April und beim Hofflohmarkt am 22./23. Juni wieder aktiv werden.

Da in diesem Jahr anlässlich des Hofflohmarktes im Dorf auch ein großer Flohmarkt im Kurpark stattfinden wird, haben wir uns entschlossen, unser „Café Frauenchor“ vom Schulhof an der alten Schule auf die Terrasse am Haus des Gastes im Kurpark zu verlegen.

An weiteren Terminen stehen in diesem Jahr noch ein Vereinsausflug mit kulturellem Programm, die Ausrichtung des **Herbst-/Oktoberfestes gemeinsam mit dem Dorf- und Heimatverein (Live-Act Katrin Hanisch-Paul)**, die Mitgestaltung der Gedenkfeier des Volkstrauertages und das gemeinsame Advents-Ansingen am ersten Adventssamstag an. Wer Freude am Singen und an einer schönen Gemeinschaft hat, ist herzlich eingeladen bei einer Probe dienstagsabends um 18.30 Uhr im Haus des Gastes (Kommunikationsraum) **„Chorluft zu schnuppern“**.

Kontaktpersonen des Chores sind Michaela Mayer (1. Vorsitzende, 02634-1657) und Annette Meickmann-Lück (Schriftführerin, 02634-3856).



Allez, les Boule!

Seit dem 24. Juni 2022 besteht auch in Ehlscheid die Möglichkeit, dem Boulespiel zu frönen. An diesem Tag wurde die neu gestaltete Boulebahn eröffnet.

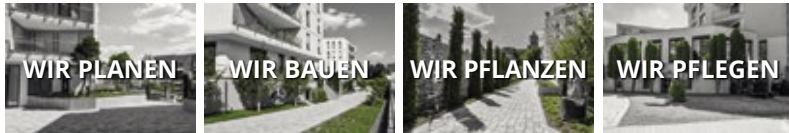
Im Gemeindebüro im Haus des Gastes können die benötigten Kugeln ausgeliehen werden. Die Bahn ist für jeden Bürger zu jeder Tageszeit und ohne Voranmeldung nutzbar.

Boule ist eine Präzisionssportart, bei welcher jeder Spieler versucht, so nah wie möglich an „das Schweinchen“, also die kleine zuvor geworfene Kugel, die eigene Boule zu platzieren – dies auch gerne, in dem die Kugeln der Mitspieler weggestoßen werden. Für diesen Sport braucht man nicht nur eine ruhige Hand, sondern auch Konzentration und ein Quäntchen Glück. „Boule ist ein Spiel für Jung und Alt, also für jede Generation geeignet. Wir hoffen sehr, dass die Ehlscheider Bürger regen Gebrauch von der Bahn machen werden.

Die Bahn, welche mit entsprechendem Sand aufbereitet worden ist, befindet sich hinter der Bushaltestelle in Ehlscheid und ist dank des alten Baumbestandes gut beschattet. Bänke laden während der Spielpausen zum gemütlichen Verweilen ein.

Ortsgemeinde Ehlscheid





WIR MACHEN DAS!



*Ihr Partner
fürs Grün*

HERMANN GMBH

ESCHERWIESE 2 · 56581 KURTSCHIED · TEL. 0 26 34 - 96 56-0 · INFO@DER-HERMANN.DE · WWW.DER-HERMANN.DE

GARTENGESTALTUNG · DACHBEGRÜNUNG · TERRASSEN · TEICHANLAGEN · GARTENPFLEGE · BAUMSCHULE

**Wir sind Ihr
Vertrauensvoller Partner**
für Bad, Heizung, Lüftung
und Solar



G. Weingarten GmbH & Co. KG
Industriestraße 2 · 56581 Kurtscheid
Tel.: 0 26 34 / 96 61-0 · Fax 96 61-15

info@weingarten-shk.de
www.weingarten-shk.de

HENRICH & MORITZ Elektrotechnik GmbH & Co. KG

- Installation
- Service
- Handel
- Automation

Am Goldberg 20-56581 Melsbach
Moritz A. : Tel. 0171 / 1 46 48 83
Henrich G. : Tel. 0171 / 7 41 98 84



Locker bleiben

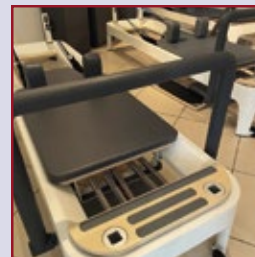
Muskeln zeigen



Thera-Team Simon Straßenhaus
Raiffeisenstraße 21
56587 Straßenhaus
Tel.: 02634/940354



Thera-Team Simon Ehlscheid
Parkstraße 2
56581 Ehlscheid
Tel.: 02634/1610



Manuelle Therapie · Lymphdrainage · Reformerpilates · Therapiewerkstatt

Ehlscheid & Fillers

Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB
Hermannstraße 51 · 56564 Neuwied

- **Unternehmen online**
Zugriff auf Ihre Buchhaltung von überall auf der Welt – auf Wunsch tagesaktuell
- **Digitale Gehaltsabrechnung**
Gehaltsabrechnung direkt auf das Smartphone der Mitarbeiter
- **Ersetzendes Scannen**
Rechtssichere digitale Archivierung
... und das alles bei maximaler Datensicherheit!

IHR DIGITALER STEUERBERATER

www.ihr-digitaler-steuerberater.de

Tel.: 0 26 31 / 9 99 89-0 · E-Mail: info@ihr-digitaler-steuerberater.de

digital!
kompetent!
für Sie da!



Instagram **burschenverein_ehlscheid**

105 Jahre

**BURSCHENVEREIN
EHLSCHEID**

**SAMSTAG
29.06.**
Einlass 19 Uhr

NON PLUS X

28.06. FREITAG **30.06. SONNTAG**

**19 Uhr Dorfabend
& Festkommers** **11 Uhr Gottesdienst
12 Uhr Frühschoppen
14 Uhr Festumzug**



Burschenverein Ehlscheid 1919: Tradition trifft Moderne

Herzliche Einladung zum Burschenfest vom 28. bis 30. Juni 2024

In dieser Ausgabe von „SCHAU INS LAND“, gewidmet den Geschichten und Menschen von Ehlscheid, präsentiert sich der Burschenverein Ehlscheid 1919. Wir möchten Ihnen die Entstehung unseres Vereins und seine heutige Bedeutung für die Dorfgemeinschaft von Ehlscheid näherbringen. Erfahren Sie, wie tief wir mit Ehlscheid verbunden sind und welchen entscheidenden Beitrag wir zum kulturellen und gemeinschaftlichen Leben leisten.

Gegründet wurde der Burschenverein Ehlscheid im Jahr 1919, unmittelbar nach den Wirren des Ersten Weltkriegs, von einer engagierten Gruppe junger Männer. Sie legten den Grundstein für einen Verein, der heute als modern, weltoffen und fortschrittlich bekannt ist und es erfolgreich schafft, Tradition mit Moderne zu verschmelzen. Mit dem Wandel der Zeit und dem Auftreten neuer Generationen veränderten sich auch die Perspektiven auf unsere Traditionen. Es ist eine kontinuierliche Herausforderung, zu entscheiden, welche Traditionen bewahrt und wie sie in unsere moderne Gesellschaft integriert werden sollen. Die Maimädchen, die ihren eigenen Verein leiten, haben sich als unverzichtbarer Bestandteil unseres Vereinslebens erwiesen. Gemeinsam fördern beide Vereine Synergien und unterstützen sich gegenseitig. „Unser Ziel ist es, das kulturelle



Foto: Pascal Kiefer

DEMOKRATIE IM DIALOG: IHRE FRAGEN, IHRE ANTWORTEN.



Erleben Sie die **Spitzenkandidaten** der Verbandsgemeinderatswahl persönlich vor Ort!

Wo:

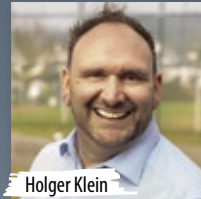


Paganetti's „Zur Erholung“
Waldbreitbacher Str. 15 · 53547 Verscheid

Wann: **Mittwoch, 15. Mai 2024** · Einlass: 17.30 Uhr · Beginn: 18.30 Uhr

Nicht nur für Mitglieder des Wirtschaftsforums.
Alle Bürger sind herzlich willkommen!

Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an
Melanie Anhäuser: geschaeftsstelle@wifo-rw.de



LÜCK

Elektroinstallationen +
Verkauf & Reparatur +
von Haushaltsgeräten +
Beleuchtungskörper +
Schalt- u. Messtechnik +

elektro-
technik

Norbert Lück

Planung & Kundendienst

Weißdornweg 1 + 56581 Ehlscheid + Telefon (02634) 980688

Erbe von Ehlscheid zu bewahren und gleichzeitig ein lebendiges und inklusives Vereinsleben zu fördern“, erklärt Michael Kick, der aktuelle 2. Vorsitzende.

Ein Höhepunkt in unserem Veranstaltungskalender ist die Kirme am dritten Septemberwochenende, neben beliebten Festen wie dem Frühlingsfest oder unserem Biergarten. Dieses Jahr ist besonders hervorzuheben, da wir das 105-jährige Bestehen unseres Vereins mit einem großen Burschenfest vom 28. bis 30. Juni feiern. Diese Veranstaltungen vereinen nicht nur die Dorfgemeinschaft, sondern ziehen auch Gäste aus der ganzen Region an und sind ein lebhaftes Zeugnis unseres Engagements, das Gemeinschaftsgefühl in Ehlscheid zu bewahren und zu stärken – und das über Generationen hinweg. Darüber hinaus widmet sich der Burschenverein sozialen Projekten und der Jugendarbeit, um die Werte von Solidarität, Engagement und Gemeinschaft der nächsten Generation näherzubringen. Ein weiterer wichtiger Aspekt unserer Arbeit ist die Imagepflege. Wir haben das Bild eines „Saufvereins“ hinter uns gelassen und uns zu einer Gruppe entwickelt, die echten Mehrwert bietet und ihre Traditionen ehrt, ohne dabei die grundlegenden Werte zu vernachlässigen, die unsere Gründungsväter etabliert haben. „Es ist uns wichtig, nicht nur Traditionen zu pflegen, sondern auch Räume zu schaffen, in

Ab 8. Mai Wir singen,
aber nicht ohne Dich!

Pop- und Rockchor
POPsicles
...erfrischend anders!

WORKSHOP MIT ABSCHLUSSKONZERT

dienstags von 19:30 – 21:00 Uhr
in der „Auszeit“ Rengsdorf

Info: ☎ 0177 500 600 3 🗨️

Starke Songs:

- z. B.
- George Michael
- Queen
- Die Ärzte

Sei dabei!

Pop- und Rockchor POPsicles
1. Vorsitzender Dieter Hoffmann Telefon 0171 319 87 40

denen junge Menschen lernen können, sich für ihre Gemeinschaft und ihre Mitmenschen einzusetzen“, betont der Vorsitzende. So steht der Burschenverein Ehlscheid 1919 nicht nur für die Bewahrung von Traditionen, sondern auch für aktives und zukunftsorientiertes Engagement in der Gemeinschaft. Wir zeigen, wie die Werte und Traditionen, die zur Gründung

Fortsetzung auf Seite 21

Unsere Kompetenz

für Ihren Erfolg

seyboldsteuerberatung

Prof. Dr. Michaela Seybold
Im Winkel 4 · 56587 Straßenhaus
Telefon 0 26 34 . 9 40 90 14
Telefax 0 26 34 . 9 40 90 15
e-mail info@seybold-stb.de

www.seybold-stb.de



- Individuelle Steuerberatung
- Finanzbuchhaltung / Rechnungswesen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Jahresabschlusserstellung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensgründung / -sicherung
- Altersvorsorge
- Erben / Vererben / Vermögensnachfolge



thera fit

therapie training wellness

Nic van Helvoort
und Kilian Thon



Physiotherapie



Fitness- &
Gesundheitstraining



Wellness & Fußpflege

Schulstraße 11 · 56587 Straßenhaus

T +49 2634 981380 · empfang@thera-fit.de

bau|ko|solar

Photovoltaik-Experten seit 1996

Sonnige Aussichten für Ihre Zukunft

www.bauko-solar.de

Foto: photocase.de



limesPlus Typ 8



HOLZ-KONRAD

G
m
b
H

Holzfachhandel · Neuer Weg 27-31 · 56567 Neuwied-Niederbieber · Telefon: 02631/9655-0
info@holz-konrad.de · www.holz-konrad.de

IHR PARTNER FÜR:

PARKETT • LAMINAT

PANEELE • KORK

PROFILBRETTER

GARTENHOLZ

VINYLAN

TÜREN aus ECHTHOLZ,

GLAS und DEKOR

u.v.m.

des Vereins führten, auch heute noch lebendig gehalten und weiterentwickelt werden, um den heutigen und zukünftigen Herausforderungen zu begegnen.

Junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren, die aktiv das kulturelle und gemeinschaftliche Leben in Ehlscheid mitgestalten möchten, laden wir herzlich ein, Teil unserer Gemeinschaft zu werden. Der Burschenverein Ehlscheid 1919 sucht nach frischen Gesichtern und Ideen, um unsere Traditionen lebendig und relevant zu halten.

Wenn du dich für soziale Projekte, die Organisation von Veranstaltungen oder die Pflege unseres kulturellen Erbes begeistern kannst, bist du bei uns genau richtig. Werde Teil unserer Zukunft und gestalte sie aktiv mit! Kontaktiere uns und erfahre, wie du mitmachen kannst. Dein Engagement und deine Kreativität sind bei uns willkommen!

Michael Kick

A.S.S. Rengsdorf e.V.

Auch wenn das Freibad in Rengsdorf noch geschlossen ist, so ist die Vorfreude auf die kommende Wassergymnastik Saison doch schon groß!

In Absprache mit der Verbandsgemeinde bieten wir auch in der kommenden Saison wieder unsere Wassergymnastik Kurse im Freibad Rengsdorf an.

Beginn Montag, 3. Juni 2024

Montags, 9.00–9.45 Uhr: Gymnastik im Tiefwasserbecken
Dienstags, 19.00–19.45 Uhr: Gymnastik im Tiefwasserbecken

Neu in dieser Saison: Gymnastik im Flachwasserbecken! Beginn ebenfalls am 3. Juni 2024

Dieses spezielle Angebot im Flachwasser ist für weniger geübte Schwimmer und Nichtschwimmer geeignet. Bei diesem Fitnessprogramm können alle mitmachen.

Wassergymnastik ist ein schonendes Herz-Kreislauftraining und für alle Altersgruppen geeignet.

Montags, von 9.00 Uhr bis 9.45 Uhr laden wir zu dieser Sportstunde im Nichtschwimmerbecken ein.

A.S.S.
Neuzeitliche Sport- und Sporthilfsmittel
www.ass-rengsdorf.de
Rengsdorf e.V.

**Neues Kursangebot der
A.S.S. Rengsdorf
WASSERGYMNASTIK
im Freibad Rengsdorf**

ab dem 03.06.2024 immer montags:
Tiefwasser: 09:00 - 09:45 Uhr
Flachwasser: 09:00 - 09:45 Uhr

ab dem 04.06.2024 immer dienstags:
Tiefwasser: 19:00 - 19:45 Uhr

**Kursgebühr für
10 x 45 Minuten**

**Vereinsmitglieder: € 45,-
Nicht-Mitglieder: € 70,-**

**Anmeldung und weitere Informationen unter
ass.rengsdorf@gmail.com**

A.S.S.
Rengsdorf e.V.

Alle notwendigen Sportgeräte stellt der Verein zur Verfügung. Kursgebühr für 10 x 45 Minuten inkl. Eintritt 45,- Euro für Vereinsmitglieder und 70,- Euro für Nichtmitglieder. Anmeldung für alle Kurse an ass.rengsdorf@gmail.com. Bitte unbedingt den gewünschten Kurs angeben.

Erika Zipf-Bender
A.S.S. Rengsdorf e.V.

Die katholische Kindertagesstätte KUNTERBUNT in Kurtscheid

Die kath. Kindertagesstätte „Kunterbunt“ wurde 1971 eingeweiht und von 1993 bis 1995 sowie von 2008 bis 2009 und 2017 bis 2019 räumlich erweitert. Heute bietet sie mit ihren sechs Gruppen (Mondschein-, Regenbogen-, Sonnenschein-,



Sternen-, Wirbel- und Wolkengruppe) Platz für insgesamt 110 Kinder aus dem Einzugsgebiet von Ehlscheid und Kurtscheid. Von diesen 110 Plätzen sind insgesamt 3 Plätze für Kinder zwischen ein und zwei Jahren konzipiert. Kunterbunt steht dabei für die Vielfältigkeit der kindlichen Entwicklung und der verschiedenen Facetten der Gesellschaftsstruktur in der Einrichtung (z. B. Familie, Religion oder Nationalität).

Aus der Team- und Trägerzusammensetzung ergibt sich für die pädagogische Arbeit eine Mischform aus traditionellem, funktionellem und situationsorientiertem Ansatz.

Dies bedeutet, dass

- den Kindern der christliche Glaube vermittelt wird und die christlichen Feste im Jahreskreis erarbeitet und gemeinsam gefeiert werden
- durch gezielte Angebote die Bildung und das Grundverständnis der Kinder gefördert wird



Einsegnung einer neuen Seillandschaft

- die Kinder in die Planung mit einbezogen werden und so auf ihre Interessen und Bedürfnisse eingegangen werden kann
- die Kinder ganzheitlich gefördert und gefordert werden

Die Kindertagesstätte Kunterbunt versteht ihre Arbeit als familienunterstützend, d. h. dass in einem festgesetzten Rahmen ein Beitrag zur Erziehung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen Persönlichkeit geleistet wird. Durch allgemeine und gezielte erzieherische Hilfen wird die Grundlage zum allgemeinen Erziehungsziel „Mündigkeit“ geschaffen.

Die Kinder sollen lernen, eigene Entscheidungen zu treffen und selbstständig Lösungen zu erarbeiten. Aus diesem Grund haben die Kinder die Möglichkeit durch ihr eigenes Tun ihre persönlichen Interessen, Bedürfnisse und Stärken, aber auch ihre Schwächen und Grenzen kennen zu lernen. Hierbei stehen Erzieher den Kindern stets unterstützend und führend zur Seite. Dadurch kann das Kind Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen aufbauen. Mit Hilfe der Normen und Werte der Gesellschaft lernen die Kinder sich an Absprachen und Regeln zu halten.

Des Weiteren werden den Kindern die christlichen Werte nahe gebracht. Dies geschieht u. a. durch das gemeinsame Erarbeiten verschiedener Kirchenfeste im Jahreskreis, durch Tischgebete, religiöse Lieder und Bilderbücher sowie das Vorbereiten und Mitwirken bei Messen und Wortgottesdiensten.

Ein weiteres Ziel der Kindertagesstätte Kunterbunt ist die Förderung der Gemeinschaftsfähigkeit und Empathie. Die Kinder lernen ihren Nächsten zu achten und ihn in seiner Eigenart und Einzigartigkeit anzunehmen. So entwickeln sie die Fähigkeit Rücksicht zu nehmen und die Gefühle anderer zu erkennen und dabei gleichzeitig ihre eigenen Interessen und Bedürfnisse in der Gemeinschaft angemessen zu vertreten. Ziel ist es, dass die Kinder Freundschaften knüpfen, sich in der Gruppe mit den anderen Kindern wohl fühlen und soziale Fähigkeiten entwickeln.

Die Erfahrung der eigenen Kreativität steht neben kognitiven, psychomotorischen und affektiven Lernzielen im Mittelpunkt der täglichen Arbeit mit den Kindern.

Nach vielen und langen Überlegungen gemeinsam mit den Kindern, dem Team, dem Förderverein und dem Elternausschuss konnte am 21. Juni 2023 endlich die Seillandschaft – ein kleiner Klettergarten – bei uns in der kath. Kita Kunterbunt eingeweiht und gesegnet werden.

Diese Seillandschaft besteht aus vier verschiedenen Klettermöglichkeiten, auf denen die Kinder balancieren, schwingen und klettern können.

Durch diese Seillandschaft

- ⇒ fördern die Kinder ihre Fein- und Grobmotorik.
- ⇒ lernen die Kita-Kinder „Schritt für Schritt“ sich selbst und ihrer Fähigkeiten besser einzuschätzen.
- ⇒ wird das Gleichgewichtssystem der Kinder unterstützend gefördert.
- ⇒ motivieren sie sich gegenseitig und lernen aufeinander Rücksicht zu nehmen.

„DANKESCHÖN!“

Ein besonderer Dank geht an die verschiedenen Sponsoren (Firmen und Privatpersonen), die durch ihre Geld- oder Sachspenden oder durch ihre tatkräftige Unterstützung beim Aufbau das Projekt der Kita unterstützt und so die Errichtung dieser Seillandschaft ermöglicht haben:

Raiffeisenbank Neustadt, durch deren Mitarbeiter-Budget „Sei ein Held“ ein großer Teil der Kosten abgedeckt werden konnte, Sparkasse Neuwied, Firma RMH Holz plus Hertling – Kurtscheid, Firma Kursch – Kurtscheid, Maler- und Lackierbetrieb Reinhold Schäfer & Söhne GmbH – Ehlscheid, Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Gommerscheid – Ehlscheid, Firma Elektro Lück – Ehlscheid, Büroservice Karin Blum – Kurtscheid, Reit-sportanlage Birkenhof – Bonefeld, verschiedene Privatpersonen – Ehlscheid und Kurtscheid, Ortsgemeinden Ehlscheid und Kurtscheid, Förderverein und Elternausschuss der kath. Kita Kunterbunt, Gemeindereferentin Frau Collinet, die die Seillandschaft eingeweiht und gesegnet hat.

Besuch der Vorschulkinder bei der Firma NM-Stahlgeräte in Kurtscheid

Ein großes „DANKESCHÖN“ an die Firma NM – Stahlgeräte in Kurtscheid sagen die zukünftigen Schulkinder der kath. Kita „Kunterbunt“ aus Kurtscheid. Im Rahmen ihres ABC-Projektes „Berufe“ haben sie die ortsansässige Firma in Kurtscheid besucht und dort einen Einblick in die verschiedenen Berufe erhalten. Über die Bestellung eines Elefanten, die Konstruktion, Produktion, Bezahlung und schließlich eigene Fertigstellung des Elefanten wurden den Kindern die Abläufe der einzelnen Tätigkeitsfelder sehr kindgerecht und anschaulich dargestellt. Total fasziniert waren die Kinder von den großen Maschinen und der Tatsache, dass sie den selbst gelaserten Elefanten zu einer plastischen Figuren falten konnten. So haben sie ein besonders schönes Andenken an einen sehr informativen und erlebnisreichen Tag mit nach Hause nehmen können. ■





DIE TOP 100 OPTIKER 2024/2025 STEHEN FEST

.... und einer davon ist erneut Optik Individuell aus Straßenhaus, Raiffeisenstraße 23 - wir gratulieren!

Ermittelt und vergeben wird diese Auszeichnung von dem unabhängigen Institut für Marktforschung, BGW Düsseldorf.

Mitte Februar 2024 war es so weit: Der beliebte deutsche Schauspieler Wotan Wilke Möhring zeichnete als Schirmherr die Gewinner des TOP100 Optiker 2024/2025 Wettbewerbs aus und überreichte in einem feierlichen Rahmen die Urkunden den strahlenden Preisträgern.

Ausgezeichnet wurden die inhabergeführten mittelständischen Augenoptik-Fachgeschäfte, die das vom BGW Institut für innovative Marktforschung entwickelte aufwändige Prüfverfahren durchlaufen und im Bereich der Kundenorientierung überzeugt haben, sowie ein stimmiges Konzept zum Nutzen der Kunden vorweisen können. Nach Meinung und Beobachtung führender Fachleute im Bereich Betriebswirtschaft und Marketing werden zukünftig vor allem diejenigen Augenoptikgeschäfte den Markt dominieren, deren Inhaber/In sich als oberste Priorität die Zufriedenheit und Begeisterung ihrer Kunden zum Ziel gesetzt haben.

Denn die Düsseldorfer Experten stellen in Zeiten des boomenden Internetkaufs einen deutlichen Trend im Konsumentenverhalten

fest: So ist beim Einkauf der Preis allein nicht mehr das ausschlaggebende Argument, vielmehr wird - gerade beim Brillenkauf - größter Wert auf persönlichen Service, kompetente und kundenorientierte Beratung und auch Erlebnisqualität gelegt.

Aus diesem Grund wurden Unternehmen gesucht, die genau diese zukunftsweisenden Kriterien nachhaltig erfüllen.

Um einen klaren, kritischen aber auch fairen Vergleich für die Unternehmen zu schaffen, hat das BGW Institut einen umfangreichen Fragenkatalog erarbeitet. Anhand der schriftlichen Auswertung der Ergebnisse dieses 17-seitigen Fragebogens, zahlreicher Geschäftsbesichtigungen und aufwändiger Testkäufe, bei denen die Antworten der Bewerber auf Herz und Nieren geprüft und verifiziert wurden, hat das Team die Augenoptiker unter den Bewerbern ermittelt, die besonders kundenorientiert denken und handeln. Mitte Februar durften dann diese ausgezeichneten Augenoptiker anlässlich einer feierlichen Gala ihre Urkunde aus den Händen des charmanten Wotan Wilke Möhring entgegennehmen, der sich von der Serviceorientierung der ausgezeichneten Betriebe ganz begeistert zeigte.

Der Firma Optik Individuell ist es in diesem Jahr zum vierten Mal gelungen, einer der Top 100 Optiker zu werden. Dies zeigt sehr deutlich die absolute Kundenorientierung des Unternehmens.

Optik Individuell PRÄZISION trifft *Eleganz*

Raiffeisenstraße 23 · 56587 Straßenhaus · Tel. 0 26 34 - 94 35 01





25 Jahre WIEDER ins TAL am 26. Mai 2024

Am Sonntag, 26. Mai 2024 findet der Radwandertag WIEDER ins TAL statt. Es gibt das 25. Jubiläum zu feiern. Die Landstraßen L255 und L269 im Wiedtal sind von 10.00 – 17.00 Uhr nur für Fahrradfahrer, Inlineskater und Fußgänger geöffnet.

An zahlreichen Stellen entlang der Strecke werden Vereine und Gastronomen Stände mit Getränken, Imbiss oder Kaffee und Kuchen aufbauen oder die Biergärten öffnen. Kinderbelustigung, Live-Musik oder Verlosungen sorgen für Abwechslung. Für die Reparatur von kleineren Defekten sind Servicestationen samt Pannenhilfe und Zubehörverkauf zu finden. Das komplette Programm ist auf www.wieder-ins-tal.de zu finden.



Fotos: © Andreas Pacek – Touristik Verband Wiedtal

Gesamtstrecke ca. 36 km



P Parkplatz

+ Erste-Hilfe-Station

Entlang der Strecke sorgen die Vereine und die Gastronomie für Ihr leibliches Wohl, Musik und Unterhaltung

Bitte tragen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit einen Helm!

VERANSTALTER:
Stadt Neuwied, VG Rengdorf-Waldbreitbach, VG Asbach, VG Altenkirchen-Flammersfeld, VG Puderbach

Aufgrund der Baustelle in Altwied wird der Start in diesem Jahr erneut nach Niederbreitbach verlegt. Ziel ist wie gehabt in Seifen, somit hat die Strecke eine Länge von 36 km. In Niederbreitbach stehen Parkplätze am Ortseingang und im Freizeitpark zur Verfügung. Die Anfahrt ist über Kurtscheid oder Melsbach möglich. Anreisende Radfahrer aus dem Stadtgebiet Neuwied bzw. Altwied und Datzeroth sollen den ausgeschilderten Wied-Radweg benutzen, da die L255 bis Niederbreitbach nicht für den Fahrzeugverkehr gesperrt sein wird.

Das Programm in Niederbreitbach findet dieses Jahr nicht auf dem Parkplatz an der Kulturwerkstatt in der Ortsmitte statt. Stattdessen gibt es ein tolles Programm zum „Stiftungsfest“



82 Einzelzimmer

Zimmer für Kurzzeitpflege-Gäste

Eigene Küche

Wohngruppe für Menschen mit Demenz

Seelsorgerische Begleitung

Kapelle

Sozialer Dienst

Highlight: Karibik-Raum und Tovertafel

Auszeichnungen:

Zukunftsradar des Landes Rheinland-Pfalz

Grüner Haken

MARGARETHA-FLESC-HAUS
HAUSEN



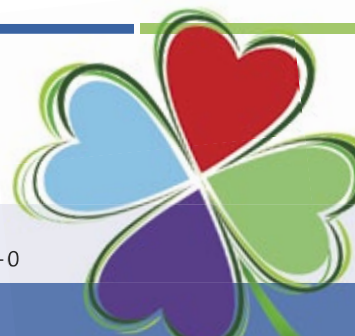
Altersleben in Hausen an der Wied.

Was für ein Glück!

MARGARETHA-FLESC-HAUS

In der Au 2 · 53547 Hausen · Telefon 02638 9306-0

www.margaretha-flesch-haus.de



160 Jahre JGV“ am Dorfgemeinschaftshaus im Freizeitpark beim Campingplatz. Dazu gehören Speisen und Getränke, Sitzmöglichkeiten und Toiletten, Kinderschminken und Hüpfburg, 4-Gewinnt und Torwand! Um 10.00 Uhr findet ein Festhochamt am Platz statt und um 11.00 Uhr gibt es ein Frühstück samt Platzkonzert vom Musikverein Wiedklang. Veranstalter des Radwandertages sind die Verbandsgemeinden Rengsdorf-Waldbreitbach, Asbach, Altenkirchen-Flammersfeld und Puderbach sowie die Stadt Neuwied. Unterstützt werden sie von den Landkreisen Neuwied und Altenkirchen

sowie den Sparkassen Neuwied und Westerwald-Sieg, der VR Bank Rhein-Mosel und der Raiffeisenbank Neustadt. Polizei, Rettungsdienst und Feuerwehr sind im Einsatz und gewährleisten einen sicheren Verlauf der Veranstaltung. Die Regionallinien verkehren an diesem Tag nicht.

Weitere Informationen unter www.wieder-ins-tal.de oder beim Touristik-Verband Wiedtal e.V. unter Telefon 02638-4017 und info@wiedtal.de. Der Termin für nächstes Jahr steht auch bereits fest: Sonntag, 18. Mai 2025.

Florian Fark / Touristik-Verband Wiedtal e.V.

Das „Wir“

In unserer gestressten Zeit ist das Bewusstsein für das „Wir-Gefühl“ besonders in den Vordergrund gerückt. Das „Wir“ gibt es in ganz vielfältiger Weise. „Wir“ gibt es in der Familie, in der Partnerschaft, im Kindergarten, in der Schule, in allen Vereinen, in Chören, in einer Firma, bei einer Teamarbeit, in einer Wandergruppe, und und und.

Von einem Gottesdienstbesucher, der stumm war, wird berichtet, dass er sich überall als Außenseiter gefühlt hat. Jedoch

in der Kirche, im Gottesdienst, war er einer von einer Gemeinschaft, einer aus dem „Wir“. Er konnte zwar nicht singen, aber das interessierte keinen. Keiner hat Fragen gestellt. Er saß einfach nur da, hat zugehört und das „Wir-Gefühl“ genossen. Das machte er von nun an jeden Sonntag. Und so wurde der Sonntags-Gottesdienst eine Zeit seiner Lebensfreude.

Heidemarie Mohr

E-Bike-Ladestation am Kurpark in Ehlscheid

Die E-Bike-Ladestation befindet sich auf dem Parkplatz direkt am oberen Eingang des Kurparks in der Nähe des Barfußpfades. Hier haben die Radler die Möglichkeit, während des Ladens den Barfußpfad und das Wassertretbecken zu benutzen oder auf der neuen Ruhe- und Entspannungsbank eine gemütliche Rast einzulegen.

Die Akkuladestation verfügt über 4 Ablagefächer zum Laden von vier Fahrrad-Akkus und vier Mobiltelefonen. Die eigenen Ladegeräte und Akkus lassen sich in einem der vier abgesperrten Ablagefächer verstauen. Die Ablagefächer können mit einem elektronischen Zahlenschloss verschlossen werden. Das Laden von Mobiltelefonen erfolgt über einen 3 in 1 Stecker an einem USB-Ladegerät. Ein Fahrradabstellplatz wurde vor der Ladestation angebracht.



Ruhebank



Ladestation

Ortsgemeinde Ehlscheid

Fotos: Runkel/MLück

Schöninger Speere

Das Museum in Schöningen, auch bekannt als Paläon, ist ein archäologisches Museum, das sich auf die prähistorischen Funde konzentriert, die im Braunkohletagebau Schöningen entdeckt wurden. Eine der herausragendsten Entdeckungen sind die Schöninger Speere, eine bemerkenswerte Sammlung von altpaläolithischen Jagdwaffen, die zu den ältesten bekannten Jagdwerkzeugen der Menschheit gehören.

Die Schöninger Speere wurden 1994 bei Ausgrabungen im Braunkohletagebau Schöningen entdeckt. Sie sind mehr als 300.000 Jahre alt und stammen aus der Zeit des Homo heidelbergensis. Der Homo heidelbergensis war ein Vorfahr des Neandertalers. Die Schöninger Speere sind aus Holz gefertigt und wurden durch aufwendige Bearbeitungstechniken hergestellt, was auf ein hohes Maß an technischem Geschick und Planung seitens der frühen Menschen hinweist.

Die bemerkenswerteste Eigenschaft der Schöninger Speere ist ihre außergewöhnliche Erhaltung. Aufgrund der Bedingungen im Braunkohletagebau, insbesondere des schlammigen Untergrunds, blieben die Speere über die Jahrtausende hinweg erstaunlich gut erhalten. Dies ermöglichte es den Archäologen, seltene Einblicke in die Techniken der Steinzeitjäger sowie in das Verhalten und die Lebensweise des Homo heidelbergensis zu gewinnen.

Im Museum werden die Schöninger Speere und andere seltene Fundstücke aus der Region in einer ansprechenden und informativen Ausstellung präsentiert. Schöningen liegt in der Nähe von Helmstedt.

Die Schöninger Speere sind nicht nur für die Wissenschaft von Bedeutung, sondern auch für das Verständnis der menschlichen Entwicklung und Kultur.

Heidemarie Mohr

„Sommerkult im Veedel“ vom 14. bis 16. Juni 2024

Der Burschenverein Oberraden feiert 100-jähriges Jubiläum mit den „Bläck Fööss“



Oberraden. Den kleinen beschaulichen Ort Oberraden verbindet man eigentlich mit der jedes Jahr am 25. Dezember stattfindenden Weihnachtskultparty, die regional und überregional bekannt ist und Jahr für Jahr mehrere tausend Besucher anlockt. Doch diesen Sommer findet anlässlich des 100-jährigen Bestehens des 1924 gegründeten Burschenvereins Oberraden neben der Weihnachtskult- auch die Sommerkultparty statt.

Unter dem Motto „Sommerkult im Veedel“ lädt die Oberradener Dorfjugend anlässlich ihres 100-jährigen Geburtstags Jung und Alt zum Burschenfest vom 14. bis 16. Juni 2024 ein. Die traditionsreiche und alle fünf Jahre stattfindende Veranstaltung beginnt am Freitag, dem 14. Juni 2024, bereits um 16.00 Uhr zur „After-Work-Party“. In geselliger Atmosphäre soll das Party-Wochenende eingeläutet werden, ehe in den Abendstunden das EM-Eröffnungsspiel Deutschland gegen Schottland auf großer Leinwand übertragen wird und „DJ Fosco“ die Besucher mit seinem großen Repertoire und seiner langjährigen Erfahrung zum Feiern und Tanzen verführen wird. Am Samstag, dem 15. Juni 2024, werden die Tore des Festzelts um 18.00 Uhr geöffnet. Gleich mehrere „Kölsche“ Bands werden aus der sonstigen Idylle eine Hochburg für Feierwütige machen. Das Highlight des Abends ist sicherlich die allseits bekannte und populäre Band „Bläck Fööss“ aus Köln, die seit Jahrzehnten auf keiner jeckischen Veranstaltung fehlen darf.

Als weitere Bands werden die „Hofnarren“ und „BB Kapell“ durch mitreißende Klänge für gute Laune und Heiterkeit sorgen. Der Sonntag, 16. Juni 2024, beginnt um 11.00 Uhr mit dem Festkommers und den Gratulationen. Ab 14.00 Uhr startet der traditionelle Festumzug durch den Ort mit anschließender Festzeltparty, bei der „DJ Markus Deluxe“ das Zelt und die Menge zum Beben bringen wird.

Freitag und Sonntag: Eintritt frei!

Samstag: 20 € im Vorverkauf (24 € Abendkasse)

Vorverkaufsstellen:

Gasthof „Waldblick“ in Oberraden
REWE in Straßenhaus
Raiffeisenbank in Straßenhaus
Getränke Radermacher in Horhausen
ED-Tankstelle in Rengsdorf
Touristik-Verband Wiedtal in Waldbreitbach

Alle Infos auch auf Instagram: [bv_oberraden](#)
oder unter [www.oberraden.de](#)

Der Burschenverein Oberraden freut sich über alle Gäste, die den Weg im Juni ins Festzelt am Ortseingang finden und mit dem Burschenverein Oberraden einen tollen 100-jährigen Geburtstag feiern werden.

Philipp Schäfer, Burschenverein Oberraden

Das Jubiläum wirft seine Schatten voraus

In diesem Jahr feiert der Burschenverein „Frisch auf“ Oberraden sein 100-jähriges Bestehen. Die Vorbereitungen biegen nunmehr auf die Zielgerade. Seit über einem Jahr treffen sich die Mitglieder des Gesamtfestausschusses sowie zusätzlich in den jeweiligen Themen-Gruppen regelmäßig, um das beson-

dere Jubiläum zu planen. „Schon heute darf ich mich bei den Burschen sowie bei allen Festausschussmitgliedern für Ihre hervorragende Arbeit bedanken“, so Schirmherr Wilfried Rüdiger, „und hoffe, dass zahlreiche Gäste aus Nah und Fern am 14. bis 16. Juni den Weg ins Festzelt finden werden“

Achim Braasch



Entdecken Sie unser neues Angebot!

Wir freuen uns, bekannt zu geben, dass wir ab dem 1. Juli 2024 **Elektrotechnik** als Teil unserer Dienstleistungen anbieten. Von **Elektroinstallationen** bis hin zu **Photovoltaiklösungen** stehen wir Ihnen mit unserem Fachwissen gerne zur Verfügung.

Unser Angebot umfasst:

- Elektroinstallationen für Wohn- und Geschäftsräume
- Photovoltaikanlagen für eine nachhaltige Energieerzeugung
- Fachgerechte Beratung und umfassenden Service
- Installation von Wallboxen für Ihr E-Auto
- E-Check von Ihrer Gebäudeinstallation

NEWS
ab
1. Juli 2024!

© Halfpoint - stock.adobe.com

Aubachstraße 73 · 56567 Neuwied/Niederbieber · Telefon 0 26 31 / 50 04-0 · www.werhand.de



Foto: Jonas Wessel

Mitglieder des Festausschusses um den ersten Vorsitzenden des Burschenvereins, Paul Hoffmann (vordere Reihe, Mitte) und den Schirmherrn Wilfried Rüdig (hintere Reihe, Vierter von rechts)

sommerkult

im Veedel

BURSCHENFEST IN OBERRADEN

14. – 16. JUNI 2024

FR, 14. JUNI	SA, 15. JUNI	SO, 16. JUNI
Ab 16:00 Uhr Eintritt frei After-Work-Party in geselliger Atmosphäre, anschließend EM-Eröffnungsspiel auf großer Leinwand Party mit DJ FOSCO	Einlass 18:00 Uhr Live Musik mit den bekannten Künstlern 	Ab 11:00 Uhr Eintritt frei Festkommerz mit Gratulationen Ab 14:00 Uhr Festumzug und Festzeltparty mit DJ Markus Deluxe
HOFNARREN		
		sponsored by:

INFOS: **BV_OBERRADEN** | VERANSTALTER: **BURSCHENVEREIN "FRISCH AUF" OBERRADEN**

Qualitativ, hochwertige und einzigartige
Produkte zum besten Preis!

FB ZAUN-LAGER
GmbH



Zaun und Torsysteme

- Stabmatten
- Sichtschutzzaun (WPC, Holz, Glas, Metall)
- Vorgartenzäune
- Gabionen
- Drahtgeflecht
- Türen
- Toranlagen
- u.v.m.



Wir bieten Ihnen eine breite Palette an Produkten rund um den Zaun- und Torbau.
Egal ob Sie einen klassischen Holzzaun, einen modernen Metallzaun oder
ein individuelles Tor benötigen, wir sind Ihr Ansprechpartner.

Gdingener Str.14
56566 NR - Block

02631 - 9026206

fbzaunlager.de
info@fbzaunlager.de



Bautenschutz
Malerfachbetrieb

B. Reinhard
Hinterstraße 11a
56579 Hardert
Fon: 0 26 34 / 92 30 53
Fax: 0 26 34 / 94 34 87

- Malerarbeiten aller Art
- Wärmedämmverbundsystem
- Putz- & Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Fußbodenverlegung aller Art



Architekturbüro Thomas Mertgen

Im Winkel 4 • 56587 Straßenhaus • Telefon 0 26 34 / 95 46-0 • Telefax 95 46-46
info@architekt-mertgen.de • www.architekt-mertgen.de

Westerwaldgarage GmbH & Co. KG



- Ihre günstige Werkstatt „gleich nebenan“
 - Service für alle Marken
- Professionell, schnell
und unkompliziert.*

Westerwaldgarage GmbH & Co. KG
Sven Sommer (Filialleiter)

Raiffeisenstraße 33
56587 Straßenhaus

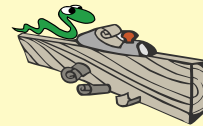
Telefon 0 26 34 - 40 06

Telefax 0 26 34 - 46 33

s.sommer@westerwaldgarage.de

www.maxus-westerwaldgarage.de • www.ssangyong-westerwaldgarage.de

Fenster
Rolläden
Sonnenschutz
Insektenschutz



Haustüren
Möbel
Überdachungen
Innenausbau



Bau- und Möbel-Schreinerei
Schmidt & Sohn GmbH

Talstraße 19 • 56587 Oberraden
Telefon (0 26 34) 40 37 • Telefax (0 26 34) 51 54

Internet: www.schmidt-und-sohn.de • E-Mail: info@schmidt-und-sohn.de

ALLES FÜRS SCHWIMMBAD...

- Flüssigchlor
- Flockungsmittel
- pH-Heber
- pH-Senker
- Chlortabletten



Stihl
Heckenschere
ab **139,- €**

Stihl Rasenmäher
ab **174,- €**

WIR
bringen Ihre
Gartengeräte
auf
Vordermann!

Castor
Forst- und Gartengeräte e.K.

ehemals
Gundert

ehemals
Röttig

Dierdorfer Straße 573
56566 Neuwied (Gladbach)
Telefon 02631/358123 u. 999480
www.castor-forst-und-gartengeräte.de

Weihnachtsdekoration zu verschenken?!

Ehlscheid veranstaltet Weihnachtsverschenkbörse

Viele von uns kennen es: Auf dem Dachboden oder im Keller türmen sich Kisten mit Weihnachtskugeln und winterlicher Dekoration. Einiges davon verwenden wir nicht mehr, zum Wegwerfen ist es jedoch zu schade. Hinzu kommt, dass wir immer mal wieder neue Dekorationen suchen. Die Ortsgemeinde Ehlscheid hat hierzu bereits im Jahre 2019 eine tolle Aktion ins Leben gerufen, die auch in diesem Jahr wieder stattfinden wird. Am 1. Adventswochenende findet auch in diesem Jahr im Haus des Gastes – bei gutem Wetter auch im Kurpark – die „Weihnachtsbörse“ parallel zum Adventsingen des Frauenchores statt.

Hier darf dann jeder Besucher nach Herzenslust stöbern und sich die Dinge, die gefallen, kostenfrei mitnehmen. Die Aktion ist nicht nur im Sinne des guten Miteinanders gedacht, sondern



Ehlscheid
ein lebendiger Ort



im Naturpark
Rhein-Westerwald
(365 m ü. NN)

Ideal zum Erholen und Entspannen

- ▶ familienfreundlich
- ▶ naturnah
- ▶ zukunftsorientiert
- ▶ Kurpark mit Kneipptrittbecken und Barfußpfad
- ▶ E-Bike-Ladestation
- ▶ Gastronomie und Therapiezentrum

Ehlscheid liegt im idyllischen Naturpark Rhein-Westerwald ganz in der Nähe zu Rheinsteig, Westerwaldsteig und mit Zugang zum Klosterweg. Seine ausgesprochen schöne Lage inmitten verschiedener Naherholungsgebiete macht Ehlscheid zum lohnenden Ziel von Erholungssuchenden und Menschen aus der Region.

Gemeindeverwaltung und Touristinfo
Parkstraße 2 · 56581 Ehlscheid · Telefon: 0 26 34 / 22 07
Homepage: www.ehlscheid.de · E-Mail: tourist@ehlscheid.de

bezieht sich natürlich auch auf den Nachhaltigkeitsgedanken „weitergeben statt wegwerfen“.

Im Gemeindebüro kann daher Weihnachtsschmuck aller Art abgegeben werden. Artikel, die nicht mitgenommen wurden, können später vom ursprünglichen Besitzer wieder abgeholt werden, oder sie werden an eine Initiative der „Freien Gemeinde“ gespendet.

Ortsgemeinde Ehlscheid

Beetpatenschaften in der Ortsgemeinde Ehlscheid



In den letzten Jahren wurden schon einige Beetpatenschaften vermittelt. Die Beetpaten kümmern sich um die zugeteilten Beete und halten es in Ordnung. Sollten Kosten anfallen, werden diese von der Ortsgemeinde übernommen. Das Beet wird auf Wunsch mit einem Schild markiert und es wird eine Urkunde ausgehändigt.

Bitte sprechen Sie uns an, falls Sie ein Beet übernehmen möchten.

Ortsgemeinde Ehlscheid



Veranstaltungstermine der Seniorenbeauftragten und Wanderführerin Inge Horn im Mai 2024

Gesprächskreis nicht *nur* für Senioren

Der nächste Gesprächskreis findet am **Freitag, den 3. Mai 2024**, statt.

Wir treffen uns um 15.00 Uhr im Haus des Gastes, Lesesaal. Thema: Die neue Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach, Heike Kurz, wird über ihre Aufgabenbereiche berichten.

Der Meditative Abendspaziergang fällt vorläufig aus.



Geführte Samstagswanderungen (Sommerzeit):

- Termin: 4. Mai 2024
Treffpunkt: 14.15 Uhr, Parkplatz Sportplatz Willroth
- Termin: 11. Mai 2024
Treffpunkt: 14.15 Uhr, Parkplatz „Haus am Pilz“
- Termin: 18. Mai 2024
Treffpunkt: 14.15 Uhr, Parkplatz Campingplatz Niederbr.
- Termin: 25. Mai 2024
Treffpunkt: 14.15 Uhr, Parkplatz Rathaus Rengsdorf

Leitung und Führung:

Inge Horn – Info (02634-1875)
Gemeindeverwaltung Ehlscheid (02634-2207)



Heimbacher Hofladen
„Biobewusst mit Lust!“

Familie Maxein Mainzer Str.
 56566 Neuwied/ Heimbach-Weis
 (Bez. zwischen Neuwied-Block u. Heimbach-Weis)
 Fon: 0 26 22 - 83 76 13
 www.heimbacher-hof.de

Öffnungszeiten:
 Die.- Fr. 9.00 - 12.30 Uhr
 14.00 - 18.00 Uhr
 Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
 Freitage durchgehend geöffnet
 Montags geschlossen

mit den Produkten des Hofes und
 einem kompletten Naturkostsortiment

Ölmühle Gilles



Wir erzeugen köstliche, kaltgepresste Bio-Öle mit unvergleichlichem Aroma, (aktiv gekühlter Pressvorgang) Produkte, die gerne unter und in die Haut gehen dürfen.

- ◆ Braun- oder Gold-Lein-Öl
- ◆ Hanf-Öl
- ◆ Leindotter-Öl
- ◆ Schwarzkümmel-Öl
- ◆ Nachtkerzen-Öl
- ◆ Kokos-Öl

Insgesamt finden sie in unserem Regionalladen in Bonefeld 24 verschiedene Öle, bis auf Oliven Öl alle aus eigener Pressung und Abfüllung.

Öffnungszeiten:
 Freitag 09.00 - 18.00 Uhr
 oder nach telefonischer Absprache.

Alle Produkte auch online erhältlich.

Ölmühle Gilles GmbH
 Stefan Preker
 Brunnenstraße 9 • 56579 Bonefeld
 Tel. 0 26 34 / 31 61 • www.Oelmuehle-Gilles.de

Hof Meerheck
 Schäferei

**Marie-Theres und
 Werner Neumann**

Mainzer Straße 55
 56566 Neuwied (Heimbach-Weis)
 Telefon 0 26 31 - 35 21 41

Wir bieten im Hofladen:

**Frisches
 Lammfleisch**
 eigene Schlachtung

**Lammwurstwaren,
 Kartoffeln, Eier u.v.m.**

Öffnungszeiten Hofladen:
 Montag, Dienstag, Mittwoch geschlossen
 Donnerstag u. Freitag: von 9 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr
 Samstag: von 9 bis 13 Uhr

Wochenmärkte:
 Dienstag: Koblenz Schlossstraße – 8 bis 14 Uhr
 Mittwoch: Ehrenbreitstein Kapuzinerplatz – 16 bis 19 Uhr
 Samstag: Siegburg Marktplatz – 8 bis 14 Uhr

www.hof-meerheck.de
 e-mail: hof-meerheck@web.de

Erntetisch in Ehlscheid

Manchmal wirft ein Garten mehr an Obst und Gemüse ab, als man selbst essen kann und es gelingt nicht immer, diesen Überschuss gänzlich an Verwandte, Freunde und Bekannte zu verteilen. Deshalb gibt es in der Ortsgemeinde Ehlscheid den „Erntetisch“. Damit möchte Ehlscheid einen Beitrag zum wertschätzenden Umgang mit Lebensmitteln leisten und gleichzeitig auch das Miteinander der Dorfgemeinschaft fördern.

Der Erntetisch ist wieder im Schatten der Linde neben dem Kiosk des Dorf- und Heimatvereins zu finden. Dort kann ein Zuviel an Obst und Gemüse oder auch Ableger und Setzlinge aus dem heimischen Garten abgelegt und dann kostenfrei von Mitbürgern mitgenommen werden. Auf der Standtafel am Tisch darf gerne notiert werden, wenn beispielsweise ein Obstbaum selbst geerntet werden darf oder auch größere Mengen am eigenen Grundstück zur Abholung bereitstehen. Der Erntetisch wird nicht beobachtet, abends jedoch kontrolliert und abgeräumt. Abgelegt wird bitte nur, was man selbst auch noch essen würde. Der Mitnehmende prüft das, was er mitnimmt, bitte vor dem Verzehr.

Auch wenn es sich hierbei um eine kostenfreie Aktion handelt, besteht die Möglichkeit eine Spende zu Gunsten der Tafel in Neuwied in den Briefkasten am Kiosk des Dorf- und Heimatvereins einzuwerfen. Es wird eine tägliche Leerung erfolgen. Die Gesamtsumme erhält die Tafel dann im Herbst.

Ortsgemeinde Ehlscheid

Nähere Informationen über die Tafel in Neuwied finden Sie unter www.caritas-neuwied.de unter „Dienste & Angebote“ als Unterpunkt.

Naturgenuss-Offensive für Rindfleisch aus der Region

Westerwälder Beef-Wochen machen von April bis Mai auf breit gefächertes Rindfleischangebot der Erzeuger-Höfe aufmerksam

Kreis Neuwied. Die Westerwälder Beef-Wochen wollen von April bis Mai Verbraucherinnen und Verbraucher, aber auch die heimische Gastronomie für die Qualität und die Vielfalt regionalen Rindfleischs sensibilisieren. Rund zehn Aktionen laden zu Information, Erlebnis und Genuss bei Erzeugern und Gastgebern der Regionalinitiative „Naturgenuss Rhein-Westerwald“ ein.

„Die Offensive für Rindfleisch aus der Region ist der aktuelle Nachweis für die Bedeutung unseres Formats „Naturgenuss Rhein-Westerwald“ seit dieses Ende 2019 an den Start gegangen ist und sich immer mehr zu einer erfolgreichen Plattform entwickelt hat“, betont Landrat Achim Hallerbach, der das Naturgenuss-Projekt von Beginn an wohlwollend begleitet.

Limousin, Charolais, Black Angus, Galloway oder Schottisches Hochlandrind – wer Rindfleisch kulinarisch genießt, kennt diese wohlklingenden Namen, denn sie stehen für exzellente Fleischrinderrassen, die alle auch im Westerwald gehalten- und zumeist über die Höfe direktvermarktet werden. Der Westerwald bietet bestes Weideland für die zahlreichen Rinderrassen,



Bauernhof Glabach

Januar bis Dezember
 jeden Mittwoch frische Hähnchen
 Kartoffeln aus eigenem Anbau

Geflügel
 täglich frische Eier
 Obst und Gemüse
 der Saison



Dierdorfer Straße 239 · 56564 Neuwied
 Tel. 0 26 31 - 5 57 88 · Fax 95 87 22
 Geöffnet Di. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
 Montag Ruhetag · Samstag 9.00 – 14.00 Uhr



**Regionales Lammfleisch
 Lammbatwurst
 Lammsalami
 Lammsteig Knacker**

Maik Schwarz · Rengsdorf
 Mobil 01 71 - 6 78 42 78

Chefjens chem. Bauernhof

Familie Anhäuser
 56567 Rodenbach
 bei Neuwied
 Oberdorfstraße 24
 Telefon 0 26 31 / 7 53 13
 www.chefjens-bauernhof.de



Hofverkauf:
 Kartoffeln, Eier, Nudeln u.v.m.
 Hausgemacht:
 Brotaufstriche, Brötchen, Brot & Kuchen

Chefjens Café
 „Zum Lämmerstübchen“



Auf Voranmeldung:
 Frühstück ab 6.30 Uhr

Öffnungszeiten:
 Di., Fr., Sa. 6.30 – 12.00 Uhr

Auf Voranmeldung:
 Für kleinere / größere Gruppen bieten wir außerhalb o.g. Öffnungszeiten weiterhin gerne Frühstück, Kaffee & Kuchen sowie Grillabende u.v.m. an. Sprechen Sie uns einfach an!

Übernachtung:
 • Ferienwohnung für bis zu 5 Pers.
 • 2 Doppelzimmer



Auch Schäfes Hoflädchen auf dem Hof Schmitz in Hargarten ist Anlaufstelle auf der Höfe-Rund-Wandertour mit Rindfleischverkostung am 11. Mai. Vorab ließen sich (von links) Jörg Hohenadl (WFG Landkreis Neuwied und Projektleiter Naturgenuss), die Geschäftsführerin des Naturpark Rhein-Westerwald Irmgard Schröer und Landrat Achim Hallerbach von Landwirtin und Naturgenuss Partnerin Dorothee Schmitz (2.v.r.) Einblicke geben.

die hier sogar oft in Bio-Qualität aufgezogen werden. Sie stehen als Garant für einzigartigen Fleischgenuss.

In der Westerwälder Naturgenuss-Netzwerkinitiative von Naturpark Rhein-Westerwald und Wirtschaftsförderung des Landkreises Neuwied sind alleine schon über 25 der rund 65 Erzeugerbetriebe in der Rinderhaltung aktiv. Der Verkauf des Fleisches an ein qualitätsorientiertes Publikum erfolgt ab Hof. Es müssen also keine weiten Wege zurückgelegt werden, um an gutes Rindfleisch aus der Region zu gelangen.

„Obwohl der Westerwald mit diesem Thema fast eine Art Alleinstellungsmerkmal herausgebildet hat, ist es dennoch vielen Verbraucherinnen und Verbrauchern nicht bewusst, an welcher guten regionalen Lebensmittel-Quelle sie quasi in Nachbarschaft wohnen.

Es ist an der Zeit, dass sich daran etwas ändert!“, finden Irmgard Schröer, Geschäftsführerin des Naturparks Rhein Westerwald und Jörg Hohenadl, Mitarbeiter der Kreis-Wirtschaftsförderung

und Projektleiter der Naturgenuss-Initiative.

Die Westerwälder Beef-Wochen sollen deshalb von April bis Mai auf das besonders breit gefächerte Rindfleischangebot der Naturgenuss Erzeuger-Höfe aufmerksam machen. Zu diesem Zweck ist ein bunter Reigen von Veranstaltungen geschnürt, der den Genuss und das konkrete Kennenlernen von Rinderassen, Zubereitungsarten und Rindfleischerzeugern im Fokus hat.

Auch Landrat Hallerbach sieht die Westerwälder Rindfleischwochen als wichtigen Schritt im Ausbau der regionalen Wirtschaftskreisläufe. Wie der

Landrat darüber hinaus feststellt, verdeutlichen diese Aktionen ebenfalls den Qualitätsanspruch, dem sich die Region Rhein-Westerwald auch in vielen anderen Feldern verpflichtet fühlt. „Wir können stolz auf die gute Verfügbarkeit regionalen Rindfleisches sein und sollten auch im Konsumentenverhalten immer wieder den Blick zuerst auf die regionalen Angebote werfen. Ihr Absatz sorgt für den Erhalt unserer Infrastruktur jetzt und zukünftig und zahlt auch auf die aktuellen Themen von Nachhaltigkeit und Klimaschutz ein“, betont der Kreis-Chef und lädt ein, die geplanten Aktionen zu besuchen.

Während eines Beef-Tastings am 21. April wird das Fleisch von bis zu sieben verschiedenen Rinderrassen verkostet. Eine Landpartie am 25. Mai führt per Bus zu Rinderhaltern mit Hofbesuch, Einkauf und Verkostung. Das Nose-to-tail Menü am 15. Mai bringt längst vergessene Teile des Rinds kulinarisch zu neuen Ehren, die Rundwandertour am 11. Mai auf den Rheinhöhen verbindet Naturgenuss mit dem Kennenlernen verschiedener Rinderrassen und der Rindfleisch-Kochworkshop am 26. April zeigt, wie einfach gute Rinder-Schmorgerichte und geliebte Küchenklassiker gelingen können. Abgerundet werden die Aktionen durch weitere Individual-Angebote der Partner.

Alle Angebote finden sich ab April auf der Homepage von Naturgenuss unter www.naturgenuss-partner.de.

*Thomas Herschbach
Pressesprecher, Kreisverwaltung Neuwied*

KLEINE
HONIG
FABRIK

KLEINE
SAFT
FABRIK

- Regionale Bio-Honige und außergewöhnliche Honigzubereitungen
- Bio-Bienenwachs und Bienenwachskerzen
- Streuobstsäfte, Obst-Mischsäfte und andere Streuobstprodukte
- Lohnmosterei: Saft aus deinem eigenen Obst
- Produkte aus dem Bio-Garten
- Verkaufsautomat 24/7

Neuwieder Str. 14 · Anhausen

Bioland-Hof

Silvia und Christoph Puderbach GbR

Schmiedestr. 1 · 56584 Anhausen

Telefon: 0 26 39 - 15 47

info@lohnmosterei-anhausen.de

www.lohnmosterei-anhausen.de

Hof Weingarten
Escherwiese 7 · 56581 Kurtscheid

Andrea Wittlich & Klaus Weingarten
Mobil: +49 1717544604
stall.weingarten@gmail.com
www.stall-weingarten.de

**Unvergessliche
Kindergeburtstage auf
dem Hof Weingarten!**

Ponystunde – Plätze frei!

Ihr Kind möchte den altersgerechten Umgang mit Ponys erleben? In kleinen Gruppen schult ihr Kind seine Wahrnehmung, Motorik und lernt das Lebewesen Pferd kennen. Ihr Kind putzt und kuschelt zuerst sein Pony gemeinsam mit Ihnen. Dann gehen wir geführt auf den Reitplatz oder machen einen kleinen Spaziergang durch die Natur.

Andrea Wittlich · Mobil: 0171-7544604
www.stall-weingarten.de



40 Jahre Wanderungen rund um Ehlscheid

Ehrenamtlich organisierte Wanderungen rund um Ehlscheid und der weiteren Umgebung gibt es bereits seit 1984. Die Idee hierzu entstand 1983, als Inge Horn als Vorstandsmitglied bei der Gründung des VVE (nun Dorf- und Heimatverein) im Hotel Wiesengrund (unter dem damaligen Bürgermeisters Kurt Krug) das neue Angebot initiierte, das sich an Einheimische und Kurgäste in Ehlscheid richtete. Auch heute noch – nach 40 Jahren – ist es eine lieb-gewonnene Aktivität für Einheimische sowie Gäste im Touristik-Verband Westerwald, die von vielen regelmäßig genutzt wird. Jedes Wochenende trifft sich eine feste Kerngruppe,



der sich immer wieder neue Gäste anschließen, um die Heimat kennen zu lernen und manche schöne und interessante Naturerlebnisse zu teilen.

Das aktuelle Programm finden Sie monatlich im „Schau ins Land“, auf der Homepage der Ortsgemeinde Ehlscheid, sowie in der örtlichen Presse.



Wandergruppe Inge Horn

- 1999 – 1. Geführte Wanderungen – Teich am Forsthaus Bonefeld
- 28.06.2004 – Obere Mühle Rengsdorf
- 18.10.2008 – Malberggipfel
- 07.07.2012 – Kräutergarten Horhausen
- 04.05.2013 – Blütenwanderung Mülheim-Kärlich
- 05.03.2016 – Scheid's Mühle Waldbreitbach
- 20.01.2024 – Winterwanderung, Schau ins Land Rengsdorf

„Haus des Gastes“ im Ehlseider Kurpark

Unser Haus des Gastes ist täglich geöffnet. Im Lesesaal befindet sich der offene Bücherschrank der Ortsgemeinde und die Tageszeitung kann hier gelesen werden. Alle Sitzungen der Ortsgemeinde finden im Lesesaal statt.

Die Pinwand im Eingangsbereich informiert über aktuelle Dinge rund um die Ortsgemeinde, und Flyer und Kartenmaterial kann mitgenommen werden.

Im sogenannten Kommunikationsraum finden Yoga-Kurse und die wöchentliche Chorprobe des Frauenchors statt.

Im Gemeindebüro der Ortsgemeinde stehen verschiedene Sammelbehälter. Es können Korke, Kronkorke und Alt-Handy abgegeben werden. Auch Fundsachen werden hier gesammelt.

Offener Bücherschrank der Ortsgemeinde Ehlscheid

Die Büchertauschbörse im Haus des Gastes ist inzwischen sehr umfangreich und wird gut besucht. Bücher, Spiele und DVDs im guten und sauberen Zustand können in dem bereitgestellten Behälter im Lesesaal abgelegt und die vorhandenen Bücher aus den Bücherregalen kostenfrei mitgenommen werden.



Sammelbehälter im Haus des Gastes der Ortsgemeinde Ehlscheid

Kronkorke

Die Kronkorke werden abgeholt und zum Wertstoffhändler gebracht. Der Erlös aus dem Verkauf der Kronkorke kommt 1:1 der „Patientenhilfe Darmkrebs“ – eine Initiative der Felix Burda Stiftung und der Stiftung LebensBlicke – zugute.

Korke für den Kranichschutz

In Deutschland setzt der NABU Hamburg im Rahmen der KORKKampagne das Geld für ein Projekt zum Schutz der Kranichbrutplätze an der mittleren Elbe ein.

Recycling von Alt-Handys durch die Firma AfB gGmbH

Bei der Firma AfB gGmbH arbeiten Menschen mit und ohne Behinderungen Hand in Hand. Alle Prozessschritte sind barrierefrei. Es ist Europas größtes gemeinnütziges IT-Unternehmen.

Das Gemeindebüro ist montags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

Die Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin finden montags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt. Termine außerhalb der Sprechzeit können jederzeit telefonisch unter 02634-2207 oder per E-Mail buergermeister@ehlscheid.de vereinbart werden.

Außerdem ist die Gemeindeverwaltung und Touristinformation Ehlscheid unter der E-Mail: tourist@ehlscheid.de erreichbar.

Alle aktuellen Informationen werden auf der Homepage: www.ehlscheid.de veröffentlicht. Dort befindet sich auch ein Kontaktformular. Wir sind gerne für Sie da.

Ortsgemeinde Ehlscheid

Waldbreitbach erlebt die wundersame Wiederbelebung

Waldbreitbach. Dass Glocken nach Rom fliegen, um Milchbrei zu essen, entspricht eher der rheinischen Legende; dass ab Karfreitag und an Karsamstag die Kirchenglocken schweigen und von Klappern und Raspeln ersetzt werden, ist an Rhein, Wied und Westerwald aber weit verbreitete Tradition. Doch wie es bei Traditionen nun mal ist, sie geraten in Vergessenheit, wenn sie nicht mit Leben erfüllt werden.

Ausgerechnet dem Krippen- und Weihnachtsdorf Waldbreitbach drohte wegen der vorösterlichen Rassel-Schwindsucht die Traditions-Apokalypse, wenn da nicht Martin Durst gewesen wäre. Der Sebastianus-Schützenbruder mit dem großen Herzen für Heimatliebe hatte offensichtlich seinen Johannes Gross gelesen: „Nicht Weihnachten, sondern Ostern ist das größte Fest der Christenheit: Geboren werden konnte noch jeder, auferstehen nicht“.

So kam ihm als frischgebackener Schützenkönig im Jahre 2018 die zündende Idee der wundersamen Wiederbelebung, als er von den Lorbeeren seines Triumphes neue Raspeln handwerkeln ließ. Mit Bernhard Hopp und Krippenbaumeister Stefan Girnstein fanden sich wackere Mitstreiter, die das Raspeln als generationsübergreifende gelebte Traditionswahrung weiter etablierten. Und so liefen sie begleitet von vielen Schwestern und Brüdern im Geiste auch Anno 2024 durch die Straßen und Gassen von Waldbreitbach, um morgens mittags und abends



Foto: Angela Schmitz

glockengleich zu künden, was die Stunde geschlagen hat. Für 2025 ist gar ein Tourplan avisiert – „Bräpe“ sollen somit die Gelegenheit zur unterstützenden Spende haben. Letztere werden unter den Jüngsten im Trupp der Rassel-Freunde aufgeteilt; weitere Mitwirkende sind gerne gesehen: Wen durstet, der komme.

Thomas Herschbach

Senioren-gemeinschaft Hümmerich – Wandergruppe

Auf den Spuren der Seifener Bahngeschichte / Themenwanderung 1. Klasse

Am 4. April 2024 wurde die Wanderung, die aufgrund des schlechten Wetters im November 2023 ausgefallen war, nachgeholt. Wanderfreund Berni Hecken aus Krunkel führte die 25-köpfige Wandergruppe über die 7,5 km lange Strecke, wobei die Wanderzeit 2 Stunden betrug. Die Wanderung war seniorengerecht mit kleinen Pausen und vielen geschichtlichen Informationen zur Bahngeschichte von Seifen gestaltet. Die Route führte vorbei an den schönsten Plätzen rund um Seifen, entlang der Flüsse Wied und Holzbach sowie über und unter historischen Tunneln und Brücken. Nach einer äußerst interes-

sant gestalteten Wanderung, die mit vielen Informationen angereichert war, kehrte die Gruppe in Fahrgemeinschaften zurück nach Hümmerich. Dort wurde im Gasthof Dreydoppel bei angeregten Gesprächen das Ende einer tollen Wanderung gefeiert. Die nächste Wanderung findet am Donnerstag, den 2. Mai 2024, statt. Dieses Mal geht es von Breitscheid aus zum Roßbacher Häubchen, dem Wahrzeichen Roßbachs, einem 350 m hohen abgetragenen Vulkankegel. Vom Aussichtsplattform aus bietet

sich den Wanderern ein herrlicher Panoramablick auf das schöne Wiedtal und bei gutem Wetter sogar bis ins Siebengebirge. Neue Wanderfreundinnen und -freunde sind immer herzlich willkommen. Informationen zu den Wanderaktivitäten der Seniorengemeinschaft Hümmerich und deren Wandergruppe erhalten Sie gerne von Martin Sandmann unter der Tel. 02687-1348 oder per E-Mail unter sandmann-1@t-online.de.

Martin Sandmann

Senioren-gemeinschaft Hümmerich / Wandergruppe



Foto: Martin Sandmann

11. Auflage des WiedtalUltraTrail wieder ein Erfolg

Fast 50 Sportler haben rund um Waldbreitbach „Mut zum WUT“

Waldbreitbach – Auf eine sehr große Runde um Waldbreitbach machten sich fast 50 Sportler am 13. April wieder im Rahmen des WiedtalUltraTrail (WUT). Bereits zum 11. Mal fand dieser besondere, vom VfL Waldbreitbach organisierte Gruppenlauf über etwa 65 Kilometer mit rund 2100 Höhenmetern durch das Mittlere Wiedtal statt und zog dabei sogar Menschen aus den Niederlanden, Frankreich, Bayern und Baden-Württemberg an.

„Es ist wohl der wärmste WUT, den wir je hatten“, begrüßte Wolfgang Bernath, 2. Vorsitzender des VfL Waldbreitbach und Initiator des Laufs, die fleißigen Frauen und Männer zum verdienten Pasta-Buffer im Waldbreitbacher Hotel zur Post, das den Abschluss des Tages bildete. Dabei blickte er in viele zu-

friedene und glückliche Gesichter. Vor mehr als zehn Jahren sei die Idee gewesen, einen Lauf von Läufern für Läufer zu organisieren. Die Faszination mehr als eine Marathon-Distanz zurückzulegen, sei ungebrochen. „Neben bekannten Gesichtern waren in diesem Jahr zwei Drittel zum ersten Mal dabei – darüber sind wir sehr froh, denn es zeigt sich, dass die Mund-zu-Mund-Propaganda funktioniert“, betonte Bernath, der den regionalen Unterstützern und fleißigen Helfern aus den eigenen Reihen für ihren Einsatz dankte.

Geleitet wurde der Gruppenlauf, der das Motto „Mut zum WUT“ trägt, erstmals komplett von Tobias Bußmann, der an markanten Stellen auch etwas über die Besonderheiten der Region berichtete. Die Strecke verlief, wie in den Jahren zuvor,

in einem Radius von höchstens zehn Kilometern um Waldbreitbach und fast vollständig auf örtlichen Wanderwegen. Auch die überregionalen Wanderwege Westerwaldsteig, Wiedweg und Klosterweg sind teilweise einbezogen. „Es sieht hier aus, wie im Hochgebirge“, lautete die staunende Aussage einer Teilnehmerin beim Blick vom Malberg in das malerische Wiedtal.

Weitere Informationen gibt es auf www.mut-zum-wut.de oder www.facebook.com/WiedtalUltraTrail

Julia Fröder
VfL Waldbreitbach



Foto: Julia Fröder

Die ersten Kilometer führten die Gruppe des WiedtalUltraTrail des VfL Waldbreitbach auf den Malberg bei Hausen

Verkehrs- und Verschönerungsverein Hümmerich e.V.

Müllsammelaktion am 16. März 2024

Am Samstag, den 16. März 2024 fand die alljährliche Waldsäuberung rund um Hümmerich statt. Viele fleißige Helfer und Helferinnen sammelten rund um den Ort alles an Müll, was ihnen in die Hände fiel. Der Container konnte schnell gefüllt werden. Leider fanden sich auch achtlos in der Natur wegge-

worfene Reifen. Nach getaner Arbeit saßen die Helfer und Helferinnen noch gemütlich bei einer leckeren Gulaschsuppe und Getränken in der Grillhütte zusammen.

Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben!

Christiane Braun



Die individuelle Ernährung führt zur Leichtigkeit!

Ihr Ziel ist eine angenehme, wohltuende Verdauung? Oder möchten Sie lieber Leichtigkeit und Wohlbefinden in Ihr Leben integrieren? Sie sind infektanfällig und möchten endlich ein starkes Immunsystem. Eine, auf Ihren individuellen Stoffwechsel maßgeschneiderte Ernährungsstrategie ist der Schlüssel! Eine physiologische Ernährungsberatung zeigt dem Menschen die Lebensmittel, die optimal zu ihm passen, das Immunsystem stärken, die Verdauung auf Vordermann bringen und nebenbei noch das Gewicht optimieren, sodass man sich leichter und freier fühlt. Dies ist der Unterschied zu Diäten und herkömmlichen Ernährungsberatungen. In diesen werden bestimmte Lebensmittel allen Menschen gleich empfohlen, unabhängig



von der Einzigartigkeit jedes Einzelnen. Die individuelle Beratung berücksichtigt den Gesundheitszustand, die Genetik, den Stoffwechselverbrennungstyp und vieles mehr. Wenn Sie also eine spezifische Frage zu Ihrer Ernährung haben, Ihnen die Berücksichtigung Ihrer Individualität wichtig ist und auf der Suche nach einer physioLOGISCHEN Ernährung sind, informieren Sie sich unter www.beatrixkirberger.coach oder vereinbaren direkt einen unverbindlichen Beratungstermin unter Telefon 0152-33806459.

Beatrix Kirberger, Ernährungs- und Gesundheitscoach

Divertikulose

Divertikel sind ballonförmige Ausstülpungen in der Darmwand und können grundsätzlich in allen Abschnitten des Dickdarms auftauchen. Die meisten Menschen haben Divertikel, ohne das es ihnen bekannt ist. Ca. 70% der über 70-jährigen Männer und Frauen sind davon betroffen. Bei den unter 50-Jährigen sind es ca. 10%.

Divertikel entstehen, wenn die Darmmuskulatur zu schwach ist. Aufgrund der Häufigkeit des Auftretens zählen sie heute zu den sog. Zivilisationskrankheiten. Sie sind grundsätzlich erst einmal weder schmerzhaft noch gefährlich. Erst wenn sie sich entzünden verursachen sie Beschwerden. Dann spricht man von einer Divertikulitis bzw. Divertikelkrankheit. Manchmal kommt es dann zu reizdarm-ähnlichen Beschwerden wie z. B. Schmerzen im linken Unterbauch, Blähungen, schmerzhafter Stuhldrang, Verstopfung und/oder Durchfall bis hin zu Blut im Stuhl.

Beatrix Kirberger
Personalcoach



Sie schaffen es,

mit meiner professionellen Hilfe!

- gesunde, individuelle Ernährung
- Gewichtsoptimierung
- Gesundheit verbessern
 - Bluthochdruck
 - Diabetes
 - Rheuma
 - Schilddrüsenerkrankung
 - u.v.m.



**Der Weg zu
Leichtigkeit & Vitalität**

Fon: 0152 - 33806459



www.beatrixkirberger.coach



info@beatrixkirberger.coach

Divertikel entstehen aufgrund eines erhöhten Darminnen-drucks, wenn die Darmmuskulatur geschwächt ist und man z. B. über eine chronische Verstopfung den Innendruck im Darm immer wieder erhöht. Die Darmschleimhaut drückt dann nach Außen.

Bestimmte Risikofaktoren begünstigen die Entstehung. Zu diesen gehören Übergewicht, hoher Verzehr von rotem Fleisch, Rauchen und übermäßiger Alkoholkonsum. Aber auch Erkrankungen wie Bindegewebschwäche, Bluthochdruck, Diabetes und Schilddrüsenunterfunktion sind weitere Faktoren, wodurch sich Divertikel bilden können. Falsche Ernährung, zu wenig Flüssigkeitsaufnahme und Bewegungsmangel machen dann ihr übriges. Divertikulose vorbeugen kann man nur, indem man die beeinflussbaren Risikofaktoren reduziert.



Tipp:

- Essen Sie viel Gemüse!
- Ballaststoffquellen wie Haferkleie, Flohsamenschalen und geschrotete Leinsamen mit ausreichender Flüssigkeitsaufnahme sind ein MUSS, um Verstopfung zu vermeiden.
- Trinken sie täglich mindestens 2 Liter Wasser oder Tee, um den Stuhl geschmeidig zu erhalten.
- Bewegung ist Pflichtprogramm: spazieren gehen, walken, joggen und schwimmen unterstützen ebenfalls die Darm-tätigkeit.

Gesundheitscoach Beatrix Kirberger

WESTERWALD.BIKE

Alles rund ums Rad

2024er Modell
Mehrfacher Preisträger, deutsche
Produktion, 708 Watt, 80 Nm
2799,- € HEPHA



2024er Modell
Mehrfacher Preisträger, deutsche
Produktion, 708 Watt, 90 Nm
2999,- €



2024er Modell
Mehrfacher Preisträger, deutsche
Produktion, 804 Watt, 100 Nm
3299,- € HEPHA



Neu im Programm:

MERIDA



Starke Vertretungen im Teile-
und Zubehörbereich:



Ab Mai 2024: Leih dir eins!
Touristischer E-Bikeverleih
Trekking, MTB, Citybikes

Unsere Partner für Ihr Firmenrad:



WESTERWALD.BIKE

Alles rund ums Rad

Inh. Alwine Schlecking
56593 Horhausen/Ww.
Rheinstraße 51

Tel. 02687-7349656
Mobil 0152-58199360
www.westerwald.bike

info@westerwald.bike

42. Westerwälder BLUMENMARKT

in Horhausen
Samstag, 11. Mai 2024
9 bis 16 Uhr

Riesengroßes Angebot
an Blumen
und Gartenpflanzen
Zubehör und Werkzeug
Kunst und Kulinarischem



Kölsch und
Kölsche Musik
im Schmirdepark
Waldbreitbach

mit Musik von Manfred Düllberg

CDU

Donnerstag, 23. Mai 2024 um 18:30 Uhr
bei schlechtem Wetter im Kolpinghaus
Ihre CDU Waldbreitbach

Wolfgang Bosbach Ortsbürgermeister Martin Lerbs
Europaabgeordneter Ralf Seekatz

kommen
in
Breitbach

CDU-Ortsverband Waldbreitbach // Pierre Fischer (Vorsitzender) // Luhweg 6 //
56585 Waldbreitbach // E-Mail: pierre.fischer@t-online.de //

Müllsammelaktion 2024 mit großer Unterstützung aus der Bevölkerung

Die diesjährigen Müllsammelaktion der Ortsgemeinde und des Dorf- und Heimatvereins Ehlscheid wurde wieder von vielen engagierten Helfern aller Altersgruppen unterstützt.

Am frühen Samstagmorgen Ende März war es zu Beginn der Aktion zwar noch äußerst kalt, doch beim Einsammeln der Unmengen von achtlos Weggeworfenen wurden es den 45 Müllsammlern (! neuer Rekord) „leider“ rasch warm.

Erneut gab es einige große Müllansammlungen, die von den eifrigen Sammlern entsorgt werden mussten. Darunter mehrere Säcke Tapetenreste, die einfach an der neuen Schutzhütte im Laubachtal abgestellt wurden. Bei den Helfern gab es mehr als einmal Grund zum Kopfschütteln, wenn man sieht, wie skrupellos manche Umweltverschmutzer sind.

Durch die Vielzahl der diesjährigen Teilnehmenden konnte sogar noch ein „Putztrupp“

abgestellt werden, der die Wandertafeln und Hinweisschilder am Ortseingang und rund um das „Haus des Gastes“ sowie die Ladesäule am Parkplatz vor dem Kurpark säuberte.

Als Dankeschön für die Müllsammler gab es nach getaner Arbeit gab es einen Imbiss auf der Terrasse des „Haus des Gastes“ im Kurpark. Ortsbürgermeisterin Ingelore Runkel war begeistert von dem großartigen Engagement. ■



Foto: Karolin Runkel

Spaß und Spiel ohne Grenzen:

Kinderfest lockte viele Familien herbei

Auch die dritte Auflage des Ehlscheider Kinderfestes lockte viele Familien in den Ehlscheider Kurpark. Heiteres Treiben, Kinderlachen und hörbare Freude an den gebotenen Attraktionen strömte wieder am letzten Samstag im April durch den Park.

Am Konzept der Veranstaltung war nicht viel geändert worden. Der große Renner war die diesjährige Bastel- und Malaktion für den Entdeckerpfad im Lesesaal.

Es wurden leckere Muffins, Popcorn und Würstchen sowie Getränke angeboten, die Hüpfburg lockte zum ausgiebigen Toben, Schminken, Tattoos und das kunstvolle Luftballon-Tiere ließen bei den kleinen Gästen keine Langeweile aufkommen.

Auch die Eltern waren wieder begeistert von dem abwechslungsreichen Programm. Kollegen der Polizeiinspektion Straßenhaus, die Jugendfeuerwehr aus Kurtscheid und Ehrenamtliche des Deutschen Roten Kreuzes bereicherten erneut das Fest und präsentierten eindrucksvoll ihre Arbeit und Einsatzfahrzeuge.

Das Thema Natur kam ebenfalls nicht zu kurz. Der Naturinfostand im unteren Park brachte den Kindern in diesem Jahr besonders das Thema „Bienen und insektenfreundliche Umwelt“ (auch im Hausgarten) näher.

Ortsbürgermeisterin Ingelore Runkel dankt allen beteiligten Organisationen und Ehlscheider Vereinen sowie den anderen freiwilligen Helfern für ihr großartiges Engagement, das zum Gelingen des Festes beigetragen hat.

Ingelore Runkel



Fotocollage – terminbedingt – von 2023

Gottesdienste

Ev. Kirchengemeinde Anhausen

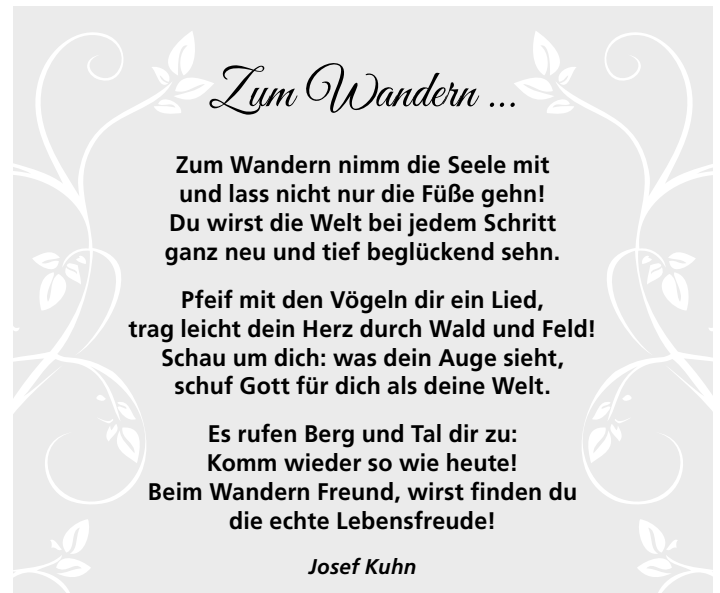
Pfarrer Andreas Laengner, Tel.: 02639-960216 oder 0151-20202701 · Gemeindebüro Mittelstr. 24, 56584 Anhausen, Telefon: 02639-960215 · Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. jeweils von 10–12 Uhr und Di. von 15–17 Uhr Bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter!

- So. 05.05. 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Heiko Erhardt). Vor dem Gottesdienst um 9.45 Uhr Gebet im Gemeindehaus. Es findet kein Stehcafe statt.
18.00 Uhr Friedensgebet im Evangelischen Gemeindehaus.
Do. 09.05. 10.00 Uhr (Christi Himmelfahrt) Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinden Anhausen, Honnefeld und Rengsdorf in Honnefeld.
So. 12.05. 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit 1. Abendmahl der Konfirmanden (Pfarrer Andreas Laengner). Im Anschluss Stehcafe im Gemeindehaus. Vor dem Gottesdienst um 9.45 Uhr Gebet im Gemeindehaus.
18.00 Uhr Friedensgebet im Evangelischen Gemeindehaus.
So. 19.05. 10.00 Uhr Gottesdienst zu Pfingsten (Pfarrer Andreas Laengner) mit der Band. Im Anschluss Stehcafe im Gemeindehaus. 9.45 Uhr Gebet im Gemeindehaus.
18.00 Uhr Friedensgebet im Evangelischen Gemeindehaus.
Mo. 20.05. 10.00 Uhr Gottesdienst ohne Stehcafe. Vor dem Gottesdienst um 9.45 Uhr Gebet im Gemeindehaus.
So. 26.05. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Andreas Laengner). Im Anschluss Stehcafe. Vor dem Gottesdienst um 9.45 Uhr Gebet im Gemeindehaus.
18.00 Uhr Friedensgebet im Evangelischen Gemeindehaus.

Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied

**Pfarrer Andrea Ehrhardt: 0176 843 654 04
Pfarrer Martin Lenz: 0179 726 8412
Gemeindebüro: Mo., Mi. und Fr. 10–12 Uhr Do. 16–18 Uhr,
Tel.: 02631-71171 · www.feldkirchen-altewied.de**

- So. 05.05. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe – Feldkirchen
Pfrin. Andrea Ehrhardt
11.00 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß – Altewied
Pfrin. Andrea Ehrhardt
Do. 09.05. 11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst – Feldkirchen (alter Sportplatz) Pfr. Martin Lenz
11.00 Uhr Gottesdienst – Melsbach – Ruine Kreuzkirch
Pfrin. Andrea Ehrhardt
So. 12.05. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Feldkirchen
Pfrin. Andrea Ehrhardt
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und anschl. Kirchencafé – Altewied, Pfrin. Andrea Ehrhardt
So. 19.05. 09.30 Uhr Gottesdienst Pfingsten mit Abendmahl – Feldkirchen, Pfr. Martin Lenz
11.00 Uhr Gottesdienst Pfingsten mit Abendmahl – Altewied
Pfr. Martin Lenz
Mo. 20.05. 11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst – Pfarrwiese
Niederbieber, Pfr. Martin Haßler
So. 26.05. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe – Feldkirchen,
Pfr. Martin Lenz
11.00 Uhr Gottesdienst – Altewied, Pfr. Martin Lenz



Ev. Kirchengemeinde Rengsdorf

Pfarrer-Knappmann-Straße 7 · Tel. 02634-2268

- So. 05.05. 11.00 Uhr Konfirmation, Kirche Rengsdorf
Do. 09.05. 09.30 Uhr Christi Himmelfahrt, Arche Horhausen
So. 12.05. 11.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Rengsdorf
Mo. 20.05. Ökum. Gottesdienst, Kirche Kurtscheid
So. 26.05. 11.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Rengsdorf

Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach

Am Kaltberg 1 · 56588 Waldbreitbach · Tel.: 02638-4103

- Fr. 03.05. 19.00 Uhr Jugendtreff
So. 05.05. 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Oberdörster
Mo. 06.05. 19.00 Uhr Ökum. Franz. Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Laurentius
Di. 07.05. 15.45 Uhr Katechumenenarbeit
16.30 Uhr Probe Menschenkinderchor
19.30 Uhr Probe Gospelchor Klangfarben
Mi. 08.05. 14.30 Uhr Seniorenkreis
Do. 09.05. 10.15 Uhr Gottesdienst an Christi Himmelfahrt mit Ulrich Oberdörster
So. 12.05. 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Helmut Sacher parallel Kindergottesdienst anschl. Kirchencafé
Di. 14.05. 11.00 Uhr Gottesdienst Margaretha-Fleisch-Haus
19.30 Uhr Probe Gospelchor Klangfarben
So. 19.05. 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe (Pfingstsonntag) mit Pfarrer Oberdörster
Di. 21.05. 19.30 Uhr Probe Gospelchor Klangfarben
So. 26.05. 10.00 Uhr WIEDER ins Tal „Segen to Go“ in Niederbreitbach, Dorfgemeinschaftshaus
Di. 28.05. 19.30 Uhr Probe Gospelchor Klangfarben

Auf unserer Internet-Seite www.ekir-waldbreitbach.de können Sie sich ebenfalls informieren. Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, melden Sie sich gerne telefonisch unter: 02638-4103. Wir freuen uns auf Sie!

Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

**Kirche: Hauptstr. 2, 56587 Oberhonnefeld, 02634-956707
Gemeindehaus: Weyerbuscher Weg 2a, 56587 Oberhonnefeld
Arche: In der Pfuhlwiese 1, 56593 Horhausen
Gemeindebüro, Bergstraße 6, 56587 Oberhonnefeld
E-Mail: honnefeld@ekir.de · www.honnefeld.ekir.de**

- Fr. 03.05. 18.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus Oberh.
So. 05.05. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation (2) in der Kirche mit Pfarrer Beck
So. 12.05. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Kirche mit Pfarrer Beck
Fr. 17.05. 18.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus Oberh.
So. 19.05. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft) in der Kirche Oberhonnefeld mit Pfarrer Otto
Mo. 20.05. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft) in der Arche Horhausen mit Pfarrer Beck
So. 26.05. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Jubiläum der Diamantenen Konfirmation/Gnadenen Konfirmation in der Kirche Oberhonnefeld mit Pfarrer Beck

IMPRESSUM

www.mohr-medien.de

Herausgeber, Redaktion, Layout und Druck:

**mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf
Tel. 02634-96900 · Fax 969096 · info@mohr-medien.de
Anzeigen: mohrmedien gmbh · Tel. 02634-96900 · info@mohr-medien.de**

„Schau ins Land“ erscheint jeden Monat mit 4.000 Exemplaren.
Verteilung an über 190 öffentlichen Stellen in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie einigen Außenstellen.

**Redaktionell verantwortlich für eigene Artikel:
Sascha Mohr, Metastraße 3, 56579 Rengsdorf**

Für den Inhalt der veröffentlichten Artikel von Personen, Vereinen, Gemeinden, Firmen, Unternehmen und Organisationen sind die Autoren verantwortlich. Für die Richtigkeit übernehmen wir keine Gewähr. Abdruck und Nachdruck von Wort- und Bildbeiträgen nur mit Genehmigung des Urhebers.

Alleiniger Geschäftsführer: Sascha Mohr

Schwimmtasche packen und ab ins Wiedtalbad

- Babykurs
- Kleinkind-Schwimmen
- 4-6-jährigen Kurs
- Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre

Selbst Erwachsenen bringen wir noch das Schwimmen bei :)

Aqua-Jogging und die diversen Aqua-Kurse bringen unsere Gäste in Schwung. Schauen Sie auf unsere Homepage, hier finden Sie alle Möglichkeiten, sich richtig frei zu schwimmen: www.wiedtalbad.de

Wir freuen uns, Ihnen – trotz aller Einschränkungen – ein möglichst unbeschwertes Schwimmen ermöglichen zu können.

Ihr Team vom Wiedtalbad in Hausen



Wiedtalbad • Hönninger Straße 1 • 53547 Hausen Wied
Tel. 02638 4228 • info@wiedtalbad.de • www.wiedtalbad.de

Entdecke deine Heimat: Wandern
im Wiedtal & Rengsdorfer Land



... tief durchatmen –
Komm mal runter!

Fotos: Andreas Páček / Touristikverband Wiedtal e.V.



Bestellen Sie jetzt ihr kostenfreies Informationsmaterial!

Touristik-Verband Wiedtal e.V. • info@wiedtal.de • www.wiedtal.de
Neuwieder Straße 61 • D-56588 Waldbreitbach • Tel: +49 (0)2638 4017



Für Ihre Druckprodukte schauen wir ganz genau hin.

Service und Sorgfalt werden bei uns groß geschrieben !

Broschüren, Magazine, Präsentationsmappen, Folder, Formulare, Visitenkarten, Briefbogen, Notizblöcke, Roll-Up Displays, Einladungskarten, Dankeskarten, Trauerkarten, Kalender, Flyer, Festschriften, Faltschachteln, Speisekarten und vieles mehr – **alles auch in Kleinstauflagen und mit einer riesigen Materialauswahl!**

Außerdem: Großformat-Digitaldruck für Poster, Banner oder Schilder!



© stockWERK – Fotolia.com

Metastraße 3 • 56579 Rengsdorf • Telefon 0 26 34 - 96 900 • www.mohr-medien.de • info@mohr-medien.de



Der IVD ist Mitglied:



STREFFING

Immobilien

flott, kreativ, gut gelaunt



BELLEVUE
Best Property
Agents
2023

NEUWIED
QUARTIER SÜDSTADT
DIE WELLE



Neuwied – Die Welle – Erstbezug

MODERNES WOHNEN im Quartier Südstadt Neuwied. Hier entsteht das Neubauprojekt „Die Welle“ mit seiner modernen und harmonischen Architektur. 28 Wohneinheiten, eigene Tiefgarage und moderne Haustechnik, aufgeteilt auf zwei Häuser. Die ideal geschnittenen 3 - 4 Zimmerwohnungen von ca. 93 m² bis ca. 170 m² erfüllen unterschiedlichste Wohnansprüche und sind in jeder Lebensphase ein geeigneter Lebensbereich für Familien, anspruchsvolle Singles oder Paare jeden Alters. Zur Wahl stehen barrierefreie Wohnungen mit privaten Balkonen, Maisonettewohnungen bis hin zu attraktiven Penthouse-Wohnungen mit großzügigen Dachterrassen. Hier bleiben keine Wünsche offen. Vielseitige Grundrisse, eine durchdachte Raumaufteilung sowie die qualitätsbewusste Innenausstattung runden das stilvolle Wohnkonzept ab! Lassen Sie sich dieses einzigartige Neubauprojekt nicht entgehen und vereinbaren Sie schnell Ihren persönlichen Besichtigungstermin mit uns!

Miete + Nebenkosten: auf Anfrage

Angaben gemäß EnEV: in Bearbeitung – Luft/ Wasser Wärmepumpe, A+, 2024



Ehlscheid – Hmm., LEECKER!

Nutzen Sie die exklusive Gelegenheit, Eigentümer des einzigen Cafés in Ehlscheid zu werden. Dieses Ensemble umfasst eine charmante Wohnung mit 150 m² und das Café - Restaurant auf einem 1.312 m² großen Grundstück. Mit fast 200 m² Nutzfläche im Café-Restaurant, Platz für 64 Gäste und einem wunderschön gestalteten Außenbereich mit 60 Sitzplätzen, bietet sich Ihnen eine vielseitige Investitionsmöglichkeit. Hier gilt: Erwerben und sofort durchstarten...

KP: € 379.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, Strom: 8,8 kWh, Wärme: 790,2 kWh, Erdgas E, 1930, 1962, 1986



Ehlscheid – Beliebt · Begeisternd · Bezahlbar

Ganz bequem erreichen Sie mit dem Fahrstuhl das perfekt geschnittene 1-Zimmer | Küche | Bad | Apartment in der 1. Etage einer sehr gepflegten Wohnanlage in Ehlscheid. Der geräumige Wohnbereich mit großer Fensterfront und Zugang zum Balkon wird Sie begeistern. Ein eigener Kellerraum und ein Außenstellplatz sind ebenfalls vorhanden. Lassen Sie sich inspirieren von dem Blick ins gepflegte Grün und dem ein oder anderen zwischenerden Vogel...

KP: € 62.000,00

Angaben gemäß EnEV: V 155,4 kWh, E, Öl, 1971



Melsbach – Der perfekte Platz für die ganze Familie!

In einer guten Wohnlage von Melsbach thront dieses Einfamilienhaus mit wunderbarem Weitblick und lichtdurchfluteten Räumlichkeiten. Das Grundstück von 765 m² mit Terrasse und Garage gestaltet sich perfekt. Die Wohnfläche beträgt 158 m².

KP: € 294.000,00

Angaben gemäß EnEV: V, 119,6 kWh, Strom, D, 1978



Rengsdorf – So macht Wohnen Spaß!

Machen Sie es sich endlich leichter. Treppen, Schneeräumen, Gartenarbeit, selbst die Mülltonne können Sie vergessen. Genießen Sie die Leichtigkeit dieser 2 Zimmer Wohnung in Rengsdorf und nutzen Sie Ihre Zeit für die schönen Dinge des Lebens! Ca. 89,25 m² Wohnfläche und viel frische Luft tanken Sie auf dem Balkon direkt am Wohnzimmer. Die Wohnung ist vermietet. Schauen Sie es sich an...

KP: € 154.000,00

Angaben gemäß EnEV: V, 99,4 kWh, Gas, C, 1992



Neuwied – Ein Haus zum Wohlfühlen!

Die moderne Doppelhaushälfte mit 120 m² Wohnfläche lässt für die kleine Familie keine Wünsche offen. Ein ansprechender Grundriss, mit viel Potenzial für Ihre Wohnträume, helle und freundliche Räume, ein wunderschöner pflegeleichter Garten und eine attraktive Wohnlage sind die Vorzüge dieser charmanten Immobilie. Selbstverständlich steht auch ein Stellplatz für Ihr Auto zur Verfügung.

KP: € 362.000,00

Angaben gemäß EnEV: V, 141,5 kWh, E, Erdgas leicht, 1990



Heimbach-Weis – Ein teuflisch gutes Angebot!

Das in 2019 fast grundlegend renovierte Haus sucht neue Eigentümer, die sich auf 139 m² Wohnfläche mit 3 Z, K, B und G-WC einrichten und Zuhause fühlen möchten. Eine Dachterrasse und ein Freisitz im Grünen sowie eine extra Lagerfläche am Haus lassen das Grinsen im Gesicht breiter werden...

KP: € 249.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 162,8kWh, F, Gas, 1924

Büro Koblenz

Rizzastraße 51

Tel.: 0261 3002414

Fax: 0261 3002415

Büro Neuwied

Marktstraße 75

Tel.: 02631 350226

Fax: 02631 350228

Büro Rengsdorf

Tannenweg 30

Tel.: 02634 9434777

info@immobilien-streffing.de

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.immobilien-streffing.de



Jetzt Fan werden und immer die neusten Angebote erhalten – www.facebook.com/immobilienstreffing